

Valleyer Gmoablattl



54. Ausgabe

Informationen für Gemeindebürger

September 2023



Foto: Ernte im Spätsommer, Christian Eschenlauer





**NATURHEILPRAXIS
DÖRTE SCHÖNROCK**
DIE NATUR IST DIE BESTE APOTHEKE
HEILPRAKTIKERIN

Nach meiner Auffassung ist Gesundheit ein ganzheitlicher Prozess, der sich auf Körper, Geist und Seele bezieht und nicht nur das „Fehlen“ von Krankheiten.

Deshalb steht in meiner Praxis nicht nur Symptombehandlung, sondern auch die Stabilisierung Ihres körpereigenen Regulationssystems, Frauenheilkunde und Darmgesundheit im Vordergrund. Es kommt auf das Gleichgewicht an.

Möchten Sie mich und meine Arbeit kennen lernen? Buchen Sie gerne ein kostenfreies Erstgespräch.

Gleichgewicht halten ist die erfolgreichste Bewegung im Leben.
Friedl Beutelrock



Tölzer Str. 29 · 83607 · Holzkirchen · +49 (08024) 64 997 80
ds@heilpraxis-oberland.de · www.heilpraxis-oberland.de





e-werk
TEGERNSEE

AUS DER REGION
**FÜR DIE
REGION**

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.ewerk-tegernsee.de • Tel. 08022-1830



Liebe Bürgerinnen und Bürger,



ich hoffe Sie hatten in der Ferien- und Urlaubszeit ein paar schöne, erholsame Tage und können voller Tatendrang und Elan in den Herbst starten. Nach einem sehr aufwendigen Antrags- und Förderverfahren konnte der

Auftrag für die Glasfasererschließung von Grub vergeben werden. Es wird angestrebt, dass die Maßnahme möglichst zeitnah umgesetzt werden kann.

Im Streit um die Ausweitung der Wasserschutzzone Thalham-Reisach-Gotzing mit den Stadtwerken München ergaben sich jetzt neue Erkenntnisse. Es wurde ein umfangreiches Rechtsgutachten in Auftrag gegeben, in diesem kam Dr. Kment zu dem Fazit „Den Stadtwerken sind keine alten Rechte erteilt worden. Es ist kein behördlicher Erteilungsakt nachweisbar, der Rechte für die Wasserbenutzung durch die Reisacher Grundfassung liefert.“ Diese Feststellung muss auch Auswirkungen auf das Aufstellungsverfahren zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes im Gebiet Thalham-Reisach-Gotzing haben. Es kann nicht sein, dass ein Wasserschutzgebiet festgesetzt werden soll, zu dem nachweislich die Grundlage fehlt. Nämlich das Recht Wasser zu fördern. Als erstes muss dieses Recht beantragt werden, dann kann ein entsprechendes Schutzgebiet festgesetzt werden.

Wir sind weiter bestrebt unsere Straßen in einem guten Zustand zu halten, der Auftrag zur Sanierung des Rothbergweges, des Brunnenweges und eines Teils der Eichenstraße, des Talweges sowie der Otterfinger Straße ist vergeben, die Maßnahmen sollen auf alle Fälle noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Unsere Kulturschaffenden sind sehr umtriebig, bei den regelmäßigen Stammtischen haben sie für den Herbst ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das zeitnah veröffentlicht wird.

Manege frei hieß es auf dem Gelände der Grund- und Mittelschule Valley. Mit professioneller Hilfe studierten die Schülerinnen und Schüler ein Zirkusprogramm ein das sie dann dem begeisterten Publikum im Zirkuszelt präsentierten. Es war schon erstaunlich was den Kindern beigebracht wurde und mit welchem Selbstverständnis sie es dann aufführten.

Wie ein Bienenschwarm kamen 1000 Radlerinnen und Radler auf Valley zugefahren. Die BR-Radl Tour machte Halt in Valley. Es waren schon imposante Bilder die man um das Brauereigelände zu sehen bekam. Ein großes Lob an alle die dazu beitrugen, dass alles schnell und reibungslos ablief. Recht herzlichen Dank.

Schöne Grüße, bleibt's gesund

Bernhard Schäfer

Ihr Bernhard Schäfer

GEORG SCHONER
GS
Meisterbetrieb

Fachkraft für Solartechnik und regenerative Energie
staatlich anerkannter Gebäudeenergieberater

- Scheitholz-, Hackschnitzel- und Pelletheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- thermische Solaranlagen
- sanitäre Installationen
- Spenglerei

Oberwertach 3 · 83620 Feldkirchen / Westerham · Tel. 0 80 63/97 28 42 · Fax 97 28 43 · Handy 01 71/784 02 66

Gemeinde Valley

Pfarrweg 1 · 83626 Valley · Telefon: 080 24 / 4 77 34 - 0
Telefax: 080 24 / 4 77 34 - 199 · E-Mail: info@gemeinde-valley.de
Internet: www.gemeinde-valley.de · www.valley-tourismus.de

Bankverb.: KSK MB-Teg. DE79 7115 2570 0430 3012 34 · Raiba DE41 7016 9598 0000 2105 01

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr, Dienstag: 14:00 – 16:00 Uhr, Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Donnerstag: 15:00 – 17:00 Uhr, sowie nach vorheriger Vereinbarung

1. Bürgermeister

Bernhard Schäfer
bgm@gemeinde-valley.de

Geschäftsleitung, Standesamt

Franz Huber
Durchwahl: -100
huber@gemeinde-valley.de

Bauamt Leitung

Ann-Kathrin Schmid
Durchwahl: -120
schmid@gemeinde-valley.de

Bauamt, Standesamt

Edeltraud Stacheder
Durchwahl: -121
stacheder@gemeinde-valley.de

Bauamt, Personal, EDV

Sabine Weber
Durchwahl: -122
weber@gemeinde-valley.de

Kämmerei, Steuern

Heike Finsterbusch
Durchwahl: -101
finsterbusch@gemeinde-valley.de

Kasse, Steuern

Karin Weiß
Durchwahl: -102
weiss@gemeinde-valley.de

Ordnungs-, Gewerbe- und Einwohnermeldeamt

Manuela Pöll
Durchwahl: -105
poell@gemeinde-valley.de

Hauptamt, Rente

Doreen Impekoven
Durchwahl: -106
impekoven@gemeinde-valley.de

Gmoabladl

gmoabladl@gemeinde-valley.de

Bauhof/Wasserwart	Gerhard Probst	01 60 / 93 94 49 60
--------------------------	----------------	---------------------

	Anton Dold	01 70 / 45 17 44 8
--	------------	--------------------

Gemeindliches Trinkwasser: Gesamthärte 18,4 ° dH = Härtebereich HART

wasserwerk@gemeinde-valley.eu

Kläranlage	Martin Bichler	080 24 / 10 32
-------------------	----------------	----------------

01 51 / 11 84 06 11

klaerwerk@gemeinde-valley.eu

	Michael Riemesch	01 51 / 28 34 92 42
--	------------------	---------------------

klaeranlage@gemeinde-valley.eu



Wertstoffhof Dalibor Miocevic, Am Höllgraben 2, 83626 Valley 01 51 / 17 75 39 41

Öffnungszeiten: Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr • Freitag 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr • (in der Sommerzeit Dienstag und Freitag bis 18.00 Uhr)

Müllabfuhr Vivo KU 080 24 / 90 38 - 0

Lochham, Valleyer Str. 60, 83627 Warngau
www.vivowarngau.de • info@vivowarngau.de Fax 080 24 / 90 38 - 40

Wasserreferent Anton Huber, Sollach, 2. BGM 080 24 / 55 11

Umweltreferent Philipp Ziegler philipp.ziegler1910@gmail.com

Jugendbeauftragte Johannes Schneider 01 76 / 41 23 68 18

Markus Nöscher

jugend@gemeinde-valley.de

Seniorenbeauftragte Ursula Ransberger 080 20 / 12 85

Behindertenbeauftragter Johann Humer 080 20 / 14 24

01 70 / 4 91 52 85

johann.humer@t-online.de

Kulturreferenten Verena Hitzelsperger 0173/7864763

vreni_huaba@yahoo.de

Kordula Killer 080 24 / 34 70

kordula-killer@t-online.de

Volksschule Valley (Grundschule Valley und Mittelschule Mangfalltal)

Buchenweg 1, 83626 Valley 080 24 / 16 58

Fax: 080 24 / 4 81 14

Rektorin Anja Rettich volksschule-valley@t-online.de

Hausmeister Johannes Weinzierl 080 24 / 47 51 02

01 75 / 3 20 61 28

Mittagsbetreuung 080 24 / 3 03 04 11

Kinderstube:

Kinderstube Valley Graf-Arco-Str. 6 D • 83626 Valley 080 24 / 3 03 09 69

01 51 / 42 52 96 23

kinderstube@gemeinde-valley.de

	<p>Pass- und Bewerbungsbilder Baby-, Kinder- und Familienfotos Hochzeitsfotos Reportagefotografie Kindergarten- und Schulfotografie Gruppenfotos bis 300 Personen</p>
<p>das Fotostudio in Valley</p>	<p>www.fotografie-meisl.de 0 80 24 - 478 774</p>
<p>Ramona Meisl, Graf-Arco-Str. 14, 83626 Valley</p>	



Kindergärten:

Felicitas Kindergarten	Graf-Arco-Str. 12 • 83626 Valley	08024/48138
	st-felicitas.unterdarching@kita.erzbistum-muenchen.de	
Nikolaus Kindergarten	Bergstr. 5 a, 83626 Valley-Oberdarching	08020/1303
	st-nikolaus.oberdarching@kita.erzbistum-muenchen.de Fax: 08020/904900	

Pfarrämter:

Kath. Pfarramt Unter- u. Oberdarching	Graf-Arco-Str. 2, 83626 Valley	08024/7251
	Fax: 08024/476893	
	st-johann.baptist.unterdarching@ebmuc.de	
	st-michael.oberdarching@ebmuc.de	
Pater Michael De Koninck	08020/906201 • midekopae@aol.com	
Kath. Pfarramt Warngau	Am Bergfeld 7, 83627 Warngau	08021/504898-0
Pfarrer Gottfried Doll	Fax: 08021/504898-20	
(für Ortsteil Schmidham)	pv-warngau@erzbistum-muenchen.de	
Kath. Pfarramt Helfendorf	Kleinhelfendorf 25, 85653 Großhelfendorf	08095/329
	(für Ortsteil Grub)	Fax: 08095/871095
	St-Emmeram.Helfendorf@ebmuc.de	
Evangelisches Pfarramt Holzkirchen	Haidstr. 3, 83607 Holzkirchen	08024/92929
Pfarrerin Ulrike Lorentz	Fax: 08024/92930	
	ulrike.lorentz@elkb.de	
AK-Sozialhelferkreis Valley	Renate Weindl	08024/6082999
AK-Asylhelfer Valley	Gemeinde Valley	08024/47734-0
AK Energie	Jürgen Neumann	0170/2181343

Feuerwehrkommandanten:

FFW Valley	Michael Schima	0171/8614209
FFW Mitter-, Oberdarching	Bernhard Huber	08020/905851
FFW Hohendilching	Markus Schlagbauer	08024/303760
Löschgruppe Schmidham	Johann Gschwendtner	0151/46411924

Wichtige Notrufnummern:

Polizei	110	
Feuerwehr, Notarzt, Rettung	112	
Krisendienst – Psychiatrie	0180/6553000	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117	
Leitstelle Rosenheim	08031/900900	
Giftnotruf	089/19240	
Polizeiinspektion Holzkirchen	08024/9074-0	
Kreiskrankenhaus Agatharied	08026/393-0	
Atrium-Gesundheitszentrum	(Münchner Str. 56 a, Holzkirchen)	08024/3033-1010
Zahnarzt Dr. Alexander Bertram	08024/2522	



Sie können alle Protokolle auf www.gemeinde-valley.de Rubrik Gemeinderat Protokolle einsehen.

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am 25.04.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Valley

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 04.04.2023

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 04.04.2023.

Abstimmungsergebnis:
Ja 12/Nein 0/Anwesend 15

Abstimmungsvermerke:

Drei Gemeinderatsmitglieder haben sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Satz 2 i.V. mit Abs. 2 GO), da diese an der öffentlichen Sitzung vom 04.04.2023 nicht teilgenommen haben und somit auch nicht beurteilen können, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.

2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine nichtöffentlichen Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht vor über die es etwas zu berichten gibt.

Zur Kenntnis genommen

3. Austauschpläne zum Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Landmaschinenwerkstatt mit Büro und Betriebswohnungen in Kreuzstraße,

Kleinschwaig, Flur-Nr. 3124/2, Gemarkung Föching

Der Gemeinderat erteilt zum Austauschplan vom 16.03.2023 für den Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Landmaschinenwerkstatt mit Büro und Betriebswohnungen in Kleinschwaig auf dem Grundstück Flur-Nr. 3124/2, Gemarkung Föching sein gemeindliches Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15

4. Information des Bayerischen Landesamtes für Umwelt über Ermittlung von PFAS-Hintergrundwerten in den Böden Bayerns

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Bayerischen Landesamtes für Umwelt zur Kenntnis und veröffentlicht diese im Gemeindeblatt und im Internet auf der Gemeindehomepage.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15

5. Unvorhergesehenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt der Erste Bürgermeister bekannt, dass keine Themen vorliegen und es keine Informationen gibt, über die es etwas zu berichten gibt. Aus dem Gemeinderat gibt es keine Wortmeldungen.

Zur Kenntnis genommen

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am 16.05.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Valley

1. Sturzflutrisikomanagement; Vorstellung durch das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim



Mit einem Sturzflutrisikomanagement und den dabei erarbeiteten Überflutungsszenarien sollen der Gemeinde, den lokalen Einsatzkräften und allen Bürgern Hinweise zu möglichen Gefahrenschwerpunkten und Maßnahmenvorschläge zur Schadensreduktion an die Hand gegeben werden. Die integralen Konzepte zum kommunalen Sturzflut-Risikomanagement werden nach den Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben (RZWas) gefördert. Der aktuelle Fördersatz beträgt 75% der Kosten der Konzepterstellung. Entschieden sich die Gemeinde für die Erstellung eines Konzeptes, wäre der nächste Schritt ein Abstimmungsgespräch mit der Gemeinde und dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim, um den Umfang und das weitere Vorgehen (Projektumfang, Vergabe, Förderung etc.) festzulegen.

Ziel des Konzeptes ist nicht, allein bauliche Hochwasserschutzmaßnahmen der Kommune zu entwickeln und zu planen. Das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim sieht das Konzept als ein Hilfsmittel, um Risikobewusstsein in der Gemeinde und den Bürgern für die Gefährdung aus Starkniederschlagsereignissen zu schaffen. Nur wer weiß, ob er betroffen sein kann bzw. in welchem Ausmaß, kann rechtzeitig Maßnahmen (Eigenschutz, Versicherung, angepasstes Bauen, angepasste Bauleitplanung, ggf. bauliche Maßnahmen der Kommune) ergreifen.

Der stellvertretende Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim und zugleich Abteilungsleiter für den Landkreis Miesbach ist zu diesem Tagesordnungspunkt persönlich anwesend, gibt anhand einer PowerPoint-Präsentation einen Überblick zum Sturzflutrisikomanagement, stellt dieses vor, informiert den Gemeinderat umfassend darüber, wie man Sturzflut vorbeugen kann, sowie über Möglichkeiten zur Vorsorge und beantwortet die Fragen aus dem Gemeinderat.

Gründe für die Umsetzung eines Sturzflutrisikomanagements sind:

- Temperaturanstieg aufgrund des Klimawandels
- Zunahme der Starkniederschläge (Grafik von 1996 – 2012 wird am Beamer aufgezeigt).
- Zunahme der Sturzfluten

Vorsorgemaßnahmen:

- Überflutungsvorsorge und Risikomanagement
- Wasser- und klimasensible Siedlungsentwicklung
- Stärkung der Eigenvorsorge

Zur Maßnahmenumsetzung sind folgende Schritte erforderlich:

1. Bestandsanalyse
2. Gefahrenermittlung
3. Gefahren- und Risikobeurteilung
4. Konzeptionelle Maßnahmenentwicklung
5. Integrale Strategie zum kommunalen Risikomanagement

Das Sturzflutmanagement ist eine Vorsorgemaßnahme, die etliche Gemeinden in der Umgebung bereits angestoßen haben.

Überschwemmungen sind nicht neu in der Gemeinde Valley. Vor allem in Darching haben sie schon öfter Schäden verursacht. Zuletzt massiv im Juli 2021, als regelrechte Sturzbäche die Hangweise herunterkamen.

Dort gibt es auch ein Rückhaltebecken, für das eine Erhöhung ansteht. Die Maßnahme ist Teil eines integralen Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept der Gemeinde Valley. In diesem Konzept, das vom Planungsbüro erarbeitet wurde, sind allerdings Starkregenereignisse nicht berücksichtigt.

Das Wasserwirtschaftsamt zeigt die Abgrenzung zu dem auf, was die Gemeinde schon macht.

Den Sturzfluten können an anderen Stellen auftreten als „klassische Überschwemmungen“ nach mehrtägigen Regenfällen.

Und mit solchen Sturzfluten sei künftig vermehrt zu rechnen, daran gibt es keine Zweifel. Ursache ist der Klimawandel. „Der globale Temperaturanstieg führt dazu, dass mehr Wasserdampf in der Luft ist. Das kann zu Starkregen führen.“

Knapp und verständlich wird aufgezeigt, wie ein Sturzflutrisikomanagement erstellt wird und was es leisten kann. Nach einer Bestandsanalyse folge Gefahrenermittlung und Risikobeurteilung. Dabei wird also nicht nur berechnet, wo eine Sturzflut kommen könnte,



sondern auch, wo sie größere Schäden anrichtet.

„Eine überschwemmte Wiese ist weniger gefährlich als ein überschwemmtes Gebäude“.

Die Beurteilung zeigt zudem auf, wo die ersten Straßen unter Wasser stehen; das kann für Rettungsdienste eine wichtige Information sein. Auf Basis dieser Vorarbeiten werden in einem dritten Schritt Maßnahmen empfohlen.

Ein Sturzflutrisikomanagement beauftragen die Gemeinden selbst bei einem Ingenieurbüro. Das Wasserwirtschaftsamt empfiehlt zudem ein zweites Büro für Projektsteuerung, Ausschreibung und Vergabe. Die Kosten werden laut Aussage vom Wasserwirtschaftsamt auf 15.000 bis 20.000 € geschätzt. Sie sind nicht förderfähig – im Gegensatz zu den Kosten für die Erstellung des Konzepts. Der Freistaat fördert diese mit 75 Prozent bis zu einem Gesamtvolumen von 200.000 €. Für die Gemeinde Valley schätzt das Wasserwirtschaftsamt die Kosten auf 100.000 bis 150.000 €.

Empfohlene Maßnahmen können von der Verlegung eines Stromverteilers bis zum Erdwall vor einer gefährdeten Siedlung reichen. Für die Gemeinde entsteht aber keine Verpflichtung, diese umzusetzen. Doch liefere ein solches Konzept auch wertvolle Infos etwa für die Bauleitplanung.

Auch für die Bürger gebe es Empfehlungen: „Die Bürger müssen mitgenommen werden, ohne sie funktioniert es nicht.“ Bürger- oder Ortsteilversammlungen seien dafür ein guter Weg.

Das Wasserwirtschaftsamt empfiehlt zudem, mit Gemeinden zu reden, in denen ein solches Konzept bereits in Arbeit ist. Relativ weit sei

man in Feldkirchen-Westerham und Bruckmühl.

Abschließende Feststellung:

Das Konzept soll vorerst für die Orte erarbeitet werden lassen, wo erfahrungsgemäß Gefährdungspotenzial besteht. Es müsste nicht die ganze Gemeinde erfasst werden. Die Gemeinde kann mit den Hotspots anfangen und dann weitersehen.

Zur Kenntnis genommen

2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25.04.2023

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 25.04.2023.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14/Nein 0/Anwesend 15

Abstimmungsvermerke:

Ein Gemeinderatsmitglied hat vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal verlassen und an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen. Nach erfolgter Abstimmung hat das Gemeinderatsmitglied seinen Platz im Sitzungssaal wieder eingenommen und an den nachfolgenden Tagesordnungspunkten und Abstimmungen teilgenommen.

Ein Gemeinderatsmitglied hat sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Satz 2 i.V. mit Abs. 2 GO), da dieses an der öffentlichen Sitzung vom 25.04.2023 nicht teilgenommen hat und somit auch nicht beurteilen kann, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.



24-Stunden Pflege zu Hause

Hauswirtschaft · Betreuung · Pflege

MK PflegeAgentur

Monika Kraus-Peterleit · Grünwalder Weg 32 · 82041 Oberhaching

Tel.: 089 / 666 530 88 · post@mk-pflegeagentur.de

www.mk-pflegeagentur.de



3. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine nichtöffentlichen Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht vor über dies es etwas zu berichten gibt.

Zur Kenntnis genommen

4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023 in der in der Anlage beiliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
Ja 17/Nein 0/Anwesend 17

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die mittelfristige Finanzplanung 2022 bis 2026 in der in der Anlage beiliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
Ja 17/Nein 0/Anwesend 17

5. Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines 40,06 m Schleuderbetonmastes mit 2 Plattformen sowie Outdoor-technik auf Fundament auf dem Grundstück Flur-Nr. 1517, Gemarkung Föching (Nähe Fellach)

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines 40,06 m Schleuderbetonmastes mit 2 Plattformen sowie Outdoor-technik auf Fundament auf dem Grundstück Flur-Nr. 1517, Gemarkung Föching.

Abstimmungsergebnis:
Ja 17/Nein 0/Anwesend 17

6. Standortanzeige der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG zum Neubau einer Send- und Empfangsanlage für mobiles Breitband auf dem Grundstück Flur-Nr. 1517, Gemarkung Föching

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG zur Mitbenutzung des Mobilfunkmastes auf dem

Grundstück Flur-Nr. 1517, Gemarkung Föching zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:
Ja 17/Nein 0/Anwesend 17

7. Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flur-Nr. 145/6, Gemarkung Valley, Holzkirchner Straße

Der Gemeinderat beschließt zum vorliegenden Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flur-Nr. 145/6, Gemarkung Valley sein Einvernehmen zu erteilen unter der Voraussetzung, dass das Grundstück als Innenbereich zu beurteilen ist und das Vorhaben nach § 34 BauGB zulässig ist.

Im Baugenehmigungsverfahren ist die Einhaltung der Vorschriften der Gestaltungssatzung auch im Hinblick auf die erforderlichen Kfz-Stellplätze und der Abstandsflächensatzung nachzuweisen.

Emissionen und Immissionen aus der Landwirtschaft sind ganzjährig zu dulden.

Abstimmungsergebnis:
Ja 17/Nein 0/Anwesend 17

8. Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung im Haupt- und Nebengebäude sowie der Miststätte auf dem Grundstück Aumühler Weg, Flur-Nr. 83, Gemarkung Valley

Aufgrund verschiedener Klärungen beschließt der Gemeinderat, dass im Zuge des Bauantrages für das Grundstück Aumühler Weg zunächst eine Ortsbesichtigung durchgeführt werden soll und der Antrag auf Baugenehmigung zurückgestellt werden soll.

Zurückgestellt
Ja 17/Nein 0/Anwesend 17

9. Stellungnahme zum Antrag auf Erteilung einer bergrechtlichen Erlaubnis zur großräumigen Aufsuchung von Erdwärme im Erlaubnisfeld „Erdwärme Mangfalltal“



Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zum Antrag auf bergrechtliche Erlaubnis zur großräumigen Aufsuchung von Erdwärme im Erlaubnisfeld „Erdwärme Mangfalltal“ zur Kenntnis.

Die bestehende Geothermie-Anlage in Holzkirchen darf durch die Aufsuchung nicht gefährdet werden.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 17/Nein 0/Anwesend 17**

10. Unvorhergesehenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt der Erste Bürgermeister bekannt, dass keine Themen vorliegen und es keine Informationen gibt, über die es etwas zu berichten gibt.

Aus dem Gemeinderat gibt es keine Wortmeldungen.

Zur Kenntnis genommen

Sie können alle Protokolle auf www.gemeinde-valley.de Rubrik Gemeinderat Protokolle einsehen.

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am 13.06.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Valley

1. Anträge auf Baugenehmigung zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage und Carport sowie von insgesamt fünf Doppelhäusern mit Carports auf den Grundstücken am Kapellenweg, Flur-Nrn. 153, 153/22, 153/23, 153/24 und weitere, je Gemarkung Valley

Für einzelne Gemeinderatsmitglieder ist die Bebauung nicht sozialverträglich und verändert den Ort. Die Zufahrt ist weiterhin ein großes Thema. Die Beurteilung des Landratsamtes der Bebauung nach § 34 (Innenbereich) wird angezweifelt.

Beschluss 1:

Das gemeindliche Einvernehmen zu den insgesamt 11 Bauanträgen

- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Carport und Tiefgarage auf dem Grundstück am Kapellenweg, Flur-Nr. 153, Gemarkung Valley



Ich freue mich auf Sie!

Immer bestens beraten: Produkte von Vorwerk Kobold

Erleben Sie die Kobold Produkte live bei Ihnen zu Hause!

BESSER ALS LESEN, LIVE ERLEBEN

- Persönliche und individuelle Beratung
- Kostenlose Service-Checks/Kundendienst
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold-Produkte
- Original Vorwerk Verbrauchsmaterial
- Kostenloser Lieferservice des Verbrauchsmaterials



Manuela Schramm | Tel.: 0152/299 00 348
manuela.schramm@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG | Mühlenweg 17 - 37 | 42270 Wuppertal



- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 1 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/30, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 2 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/31, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 3 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/32, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 4 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/33, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 5 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/27, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 6 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/26, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 7 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/22, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 8 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/23, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 9 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/24, Gemarkung Valley
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport Haus 10 auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/25, Gemarkung Valley wird erteilt.

Die Grunddienstbarkeiten zum Nachweis der gesicherten Erschließung hinsichtlich Zufahrt, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung auf den Privatgrundstücken sind nachzureichen.

Da ein aneinander Vorbeifahren von Kraftfahrzeugen und größeren Fahrzeugen wie LKW's aufgrund der geringen Breite des Kapellenwe-

ges nicht möglich ist, muss während der Bauphase zu jeder Zeit sichergestellt sein, dass der Kapellenweg nicht durch wartende LKW oder Baufahrzeuge verstopft wird; die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge (Polizei, Notarzt, Feuerwehr, ...) muss zu jeder Zeit gewährleistet werden.

Emissionen und Immissionen aus der Landwirtschaft sind ganzjährig zu dulden.

Das Glockengeläut der Kirche im Dorf ist ebenfalls ganzjährig zu dulden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7/Nein 6/Anwesend 13

Beschluss 2:

Die Zustimmung zu den folgenden beantragten Abweichungen von der Gestaltungssatzung

- § 3 Nr. 5 und 6 im Hinblick auf die Tiefgaragenzufahrt als extensiv begrüntes Flachdach anstatt eines Satteldaches auf dem Grundstück Flur-Nr. 153, Gemarkung Valley (Mehrfamilienhaus)
- § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153, Gemarkung Valley (Mehrfamilienhaus) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln
- § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/30, Gemarkung Valley (Haus 1) von 0,50 m an den Giebeln und 0,25 m an den Traufen
- § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/31, Gemarkung Valley (Haus 2) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln
- § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/32, Gemarkung Valley (Haus 3) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln
- § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/33, Gemarkung Valley (Haus 4) von 0,50 m an den Giebeln und 0,25 m an den Traufen
- § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr.



- 153/27, Gemarkung Valley (Haus 5) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln
- § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/26, Gemarkung Valley (Haus 6) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln
 - § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/22, Gemarkung Valley (Haus 7) von 0,50 m an den Giebeln und 0,25 m an den Traufen
 - § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/23, Gemarkung Valley (Haus 8) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln
 - § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/24, Gemarkung Valley (Haus 9) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln
 - § 3 Nr. 7 im Hinblick auf die Dachüberstände des Carports auf dem Grundstück Flur-Nr. 153/25, Gemarkung Valley (Haus 10) von jeweils 0,50 m an den Traufen und den Giebeln wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:
Ja 10/Nein 3/Anwesend 13

2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 16.05.2023

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 16.05.2023.

Abstimmungsergebnis:
Ja 13/Nein 0/Anwesend 13

3. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Es wurden Aufträge für PV-Anlagen vergeben, einmal auf dem Dach der Mehrzweckhalle in Unterdarching, 31,5 KWp mit Batteriespeicher und auf dem Kindergarten in Valley, 20,16 KWp mit Batteriespeicher.

8 Firmen wurden angeschrieben. Es wurde jeweils nur ein Angebot abgegeben. Die Angebote wurden von der Energiewende Oberland geprüft.

Den Zuschlag erhielt eine Firma aus dem Gemeindebereich Valley zum Angebotspreis in Höhe von gesamt 89.025,43 €.

Zur Kenntnis genommen

4. Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung im Haupt- und Nebengebäude sowie der Miststätte auf dem Grundstück Aumühler Weg, Flur-Nr. 83, Gemarkung Valley

1. Der Gemeinderat beschließt sein Einvernehmen zur Nutzungsänderung des Hauptgebäudes von drei auf fünf Wohneinheiten auf dem Grundstück Aumühler Weg, Flur-Nr. 83, Gemarkung Valley unter der Voraussetzung zu erteilen, dass das Vorhaben nach § 35 BauGB zulässig ist.

Abstimmungsergebnis:
Ja 11/Nein 2/Anwesend 13

ELEKTRO HUBER
Meisterbetrieb

- Elektroinstallationen aller Art
- Elektrogeräte
- Antennen/Sat-Anlagen
- Photovoltaikanlagen
- Netzwerk
- Elektroheizung

Weidmoosweg 4
83626 Mitterdarching

Tel/Fax: 08020/905851
Mobil: 01 71/9588522



2. Der Gemeinderat beschließt sein Einvernehmen zur Nutzungsänderung im Nebengebäude von Schaf- und Ziegenstall zu einer Wohneinheit auf dem Grundstück Aumühler Weg, Flur-Nr. 83, Gemarkung Valley unter der Voraussetzung zu erteilen, dass das Vorhaben nach § 35 BauGB zulässig ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 2/Nein 11/Anwesend 13

Anmerkung:

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses abgelehnt.

3. Der Gemeinderat beschließt sein Einvernehmen zum Einbau einer Hackschnitzelheizung im Nebengebäude auf dem Grundstück Aumühler Weg, Flur-Nr. 83, Gemarkung Valley unter der Voraussetzung zu erteilen, dass das Vorhaben nach § 35 BauGB zulässig ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13/Nein 0/Anwesend 13

4. Der Gemeinderat beschließt sein Einvernehmen zur Nutzungsänderung im Nebengebäude von einer Doppelgarage zu einem weiteren Seminarraum auf dem Grundstück Aumühler Weg, Flur-Nr. 83, Gemarkung Valley unter der Voraussetzung zu erteilen, dass das Vorhaben nach § 35 BauGB zulässig ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 3/Nein 10/Anwesend 13

Anmerkung:

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses abgelehnt.

5. Der Gemeinderat beschließt sein Einvernehmen zur Nutzungsänderung der überdachten Miststätte zu einem Carport auf dem Grundstück Aumühler Weg, Flur-Nr. 83, Gemarkung Valley unter der Voraussetzung zu erteilen, dass das Vorhaben nach § 35 BauGB zulässig ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12/Nein 1/Anwesend 13

Beschluss:

Die Vorschriften der Gestaltungs- und Abstandsflächensatzungen der Gemeinde Valley sind einzuhalten.

Emissionen und Immissionen aus der Landwirtschaft sind ganzjährig zu dulden.

Das Landratsamt Miesbach wird gebeten, folgende Punkte zu prüfen und die hierfür erforderlichen Unterlagen beim Antragsteller anzufordern:

- Anfordern von evtl. erforderlichen Anträgen auf Abweichung von der Gestaltungssatzung (Dachfenster, ...).
- Prüfung der Bestandsgenehmigungen für das auf dem Grundstück ausgeübte Gewerbe im Zuge der Nutzungsänderung einer Doppelgarage zu einem weiteren Seminarraum.
- Anfordern einer Betriebsbeschreibung für das Gewerbe, die als Bestandteil der Baugenehmigung erklärt werden soll.
- Einholen einer Stellungnahme des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, ob aktuell (noch) eine landwirtschaftliche Privilegierung besteht.
- Nachforderung der Ergänzung der Bauvorhabensbezeichnung um die Nutzungsänderung einer Doppelgarage zu einem weiteren Seminarraum auf allen Bauvorlagen.
- Prüfung (vor Ort) ob eine reine Nutzungsänderung des Nebengebäudes von Stall zu einer Wohnung ohne weitergehende Baumaßnahmen, die faktisch einen Neubau bedeuten würden, bautechnisch überhaupt möglich ist.
- Falls der Einbau einer Wohnung in das Nebengebäude nach § 35 BauGB genehmigungsfähig ist: Sicherstellung, dass kein Ersatzgebäude als Stall / Lagergebäude auf dem Grundstück errichtet wird.
- Nachforderung der Vermaßung der Lage der Kfz-Stellplätze und Prüfung, ob diese aufgrund des Geländes an der dargestellten Stelle überhaupt hergestellt werden können; ggf. Anforderung einer Höhenvermessung.
- Anforderung der Umplanung des Stellplatzes, der aufgrund eines Baumes nicht genutzt werden kann.
- Ermittlung der Anzahl der erforderlichen Kfz-Stellplätze unter Berücksichtigung der für die bereits genehmigten Nutzungen bereits nachgewiesenen Kfz-Stellplätze (Bestandsschutz) sowie Anfordern des ent-



sprechenden Nachweises dieser Stellplätze auf dem Baugrundstück.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13/Nein 0/Anwesend 13

5. Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung einer Wohneinheit zu einer Wohneinheit mit Gewerberaum auf dem Grundstück Gärtnerweg, Flur-Nr. 128/10, Gemarkung Valley

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung einer Wohneinheit zu einer Wohneinheit mit Gewerbeanteil auf dem Grundstück Gärtnerweg, Flur-Nr. 128/10, Gemarkung Valley.

Der Gemeinderat stimmt der Überschreitung des festgesetzten Baufensters durch den zusätzlichen Kfz-Stellplatz Nr. 3 zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13/Nein 0/Anwesend 13

6. Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Errichtung einer neuen Überfahrt sowie Rückbau der bestehenden Überfahrt über den Darchingener Dorfbach beim Grundstück Bergstraße, Flur-Nr. 1809/6 und 1005, je Gemarkung Valley

Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Errichtung einer neuen Überfahrt sowie Rückbau der bestehenden Überfahrt über den Darchingener Dorfbach beim Grundstück Bergstraße, Flur-Nr. 1809/6 und 1005, jeweils Gemarkung Valley zurückzustellen bis zur Klärung folgender ungeklärter Fragen:

- Die Prüfung der erforderlichen Stellplätze im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens zum Umbau, Anbau und Nutzungsänderung des bestehenden Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung zu zwei Wohneinheiten für heilpädagogische Wohngruppen auf dem Grundstück Bergstraße, Flur-Nr. 1809/6, Gemarkung Valley ist Voraussetzung.
- Die Vorgaben des Integralen Hochwasserschutzkonzeptes müssen eingehalten werden.

- Die Verlegung der Überfahrt muss abgeklärt werden, wegen der Durchflussmenge. Der Durchlass muss entsprechend der Hochwasserplanung zugeordnet sein. Die Situation darf sich nicht verschlechtern. Dies muss geklärt werden.
- Das Ingenieurbüro soll eine Stellungnahme abgeben.

Zurückgestellt

Ja 13/Nein 0/Anwesend 13

7. Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG); Widmung der Straße Aumühler Weg Teilstück als öffentlicher Feld- und Waldweg

Der Gemeinderat beschließt, die Flur-Nrn. 83/4, 83/5 und 93/1 der Gemarkung Valley als öffentlichen Feld- und Waldweg zu widmen, um für die bestehenden Häuser Aumühler Weg und die künftige Bebauung am Aumühler Weg die Erschließung über einen öffentlichen Feld- und Waldweg zu sichern.

Kunststoffverarbeitung
W. STACHL
Meisterbetrieb seit 1992

- Verkleidungen für Balkon- und Treppengeländer
- Überdachungen für Terrassen und Carports
- Sonderanfertigungen
- Zuschnitte (poliert) nach Bedarf
- Materialien
Makrolon, Acrylglass/ Plexiglas
Dibond, Hartschaum-, Steg-, und Wellplatten etc.

Kunststoffverarbeitung Wolfgang Stachl
Oberpfammernerstraße 23
85658 Egming/ Nähe Aying b. München
Tel. 08095 / 26 28

www.stachl-kunststoffverarbeitung.de



Der öffentliche Feld- und Waldweg steht im Eigentum der Gemeinde Valley. Die Gemeinde Valley ist Straßenbaustatsträger.

Abstimmungsergebnis:
Ja 13/Nein 0/Anwesend 13

8. Unvorhergesehenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt der Erste Bürgermeister bekannt, dass keine Themen vorliegen und es keine Informationen gibt, über die es etwas zu berichten gibt.

Schlaglöcher in der Otterfinger Straße

Aus dem Gemeinderat wurde mitgeteilt, dass sich in der Gemeindeverbindungsstraße von Kreuzstraße Richtung Otterfing bis zur Gemeindegrenze (Otterfing Straße) fünf bis sechs Löcher in der Teerdecke befinden bzw. vorhanden sind.

Er weist in diesem Zusammenhang auf die Gefahr bei einem Unfall durch Radfahrer hin. Die Behebung des Zustandes muss zeitnah gemacht werden.

Zur Kenntnis genommen

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

**am 04.07.2023 im Sitzungssaal
des Rathauses Valley**

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 13.06.2023

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.06.2023.

Abstimmungsergebnis:
Ja 10/Nein 0/Anwesend 14

Abstimmungsvermerke:

4 Gemeinderatsmitglieder haben sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Satz 2

i.V. mit Abs. 2 GO), da diese an der öffentlichen Sitzung vom 13.06.2023 nicht teilgenommen haben und somit auch nicht beurteilen können, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.

2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine nichtöffentlichen Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht vor über die es etwas zu berichten gibt.

Zur Kenntnis genommen

3. Anträge auf isolierte Befreiung von der Ortsabrundungssatzung „Hohendilching“ und auf isolierte Abweichung von der Gestaltungssatzung zum Neubau eines Doppel-Carports auf dem Grundstück Hohendilching, Flur-Nr. 1955/5, Gemarkung Föching

1. Der Gemeinderat stimmt der Erteilung einer isolierten Befreiung von der Ortsabrundungssatzung „Hohendilching“ im Hinblick auf die Baugrenzen und die Traufhöhe zum Neubau eines Doppel-Carports auf dem Grundstück Hohendilching 20 b, Flur-Nr. 1955/5, Gemarkung Valley zu.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15

2. Der Gemeinderat stimmt der Erteilung einer isolierten Abweichung von § 3 Nr. 7 der Gestaltungssatzung der Gemeinde Valley im Hinblick auf die Dachüberstände an Giebeln und Traufen von jeweils nur 0,40 m zu.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15

4. Antrag auf Baugenehmigung zur Erneuerung der Dachkonstruktion der besteh. landwirtschaftl. Tenne sowie Erneuerung des Querbaus mit Nutzungsänderung zu gewerblicher Werkstätte und Lager auf dem Grundstück Schmidham, Flur-Nr. 2758, Gemarkung Valley

1. Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmi-



gung zur Erneuerung der Dachkonstruktion der bestehenden landwirtschaftlichen Tenne sowie Erneuerung des Querbaus mit Nutzungsänderung zu gewerblicher Werkstätte und Lager auf dem Grundstück Schmidham 8, Flur-Nr. 2758, Gemarkung Valley. Emissionen und Immissionen aus der Landwirtschaft sind ganzjährig zu dulden.

Abstimmungsergebnis:
Ja 14/Nein 0/Anwesend 14

2. Der Gemeinderat stimmt einer Abweichung von § 3 Nr. 5 der Gestaltungssatzung im Hinblick auf die abweichenden Dachneigungen im Bereich der Erneuerung der Dachkonstruktion von 26,5°, auf die Dachneigung des Querbaus von 23° sowie den Firstverlauf um 90° gedreht vom Hauptbau (Längsseite des Gebäudes) zu.

Abstimmungsergebnis:
Ja 14/Nein 0/Anwesend 14

Abstimmungsvermerke:

Ein Gemeinderatsmitglied hat zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes seinen Platz im Gemeinderat verlassen und in der Zuhörerreihe einen Platz eingenommen.

Wegen persönlicher Beteiligung gemäß Art. 49 Abs. 1 GO (Antragsteller) hat das Gemeinderatsmitglied an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt rechtmäßig nicht teilgenommen.

Nach erfolgter Abstimmung hat das Gemeinderatsmitglied seinen Platz in der Zuhörerreihe

verlassen und seinen Platz im Gemeinderat wieder eingenommen.

5. Stellungnahme zum Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zu Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie im Hofolding Forst (Gemeinden Sauerlach, Otterfing und Aying)

Die Gemeinde Valley nimmt den Antrag der Gemeinde Sauerlach auf Erteilung einer Genehmigung nach § 4 Abs. 1 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) zu Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 m und weniger als 20 Windkraftanlagen, bestehend aus drei Windkraftanlagen im Bereich des Hofolding Forstes auf den Grundstücken Flur-Nrn. 1557, Gemarkung Arget, Gemeinde Sauerlach, Flur-Nr. 2611, Gemarkung Otterfing, Gemeinde Otterfing und 2754, Gemarkung Helfendorf, Gemeinde Aying zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15

6. 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15 „Lärchenstraße Kastanienweg Unterdarching“; Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung über die 7. Änderung des Bebauungsplans Nr.



Partner seit 2011
Logo
LOXONE
Logo

Klamet GmbH
Elektro Energie- und Gebäudetechnik

- ▶ **PV Anlagen - Speichersysteme**
- ▶ **Elektroanlagen - Beleuchtung**
- ▶ **Netzwerktechnik - Steuerungen**
- ▶ **Beratung - Planung - Ausführung**

83626 Valley • Am alten Sägewerk 5 • Tel. 08095 / 90990
www.elektro-klamet-gmbh.de • info@elektro-klamet-gmbh.de



15 „Lärchenstraße Kastanienweg Unterdarching“ zur Ermöglichung einer Wohnbebauung auf den Grundstücken Flur-Nrn. 126/29 und 126/4-T, je Gemarkung Valley. Die anfallenden Planungskosten müssen von den Bauwerbern anteilmäßig in vollem Umfang übernommen werden. Es sind entsprechende städtebauliche Verträge zu schließen. Das Architekturbüro wird mit der Planung des Änderungsentwurfes beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

7. 16. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Lärchenstraße Kastanienweg Unterdarching; Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung über die 16. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Valley zur Änderung der Darstellungen von „Fläche für die Landwirtschaft“ und „Sonstige Grünfläche“ zur Schaffung der Voraussetzungen für die 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15 „Lärchenstraße

Kastanienweg Unterdarching“ mit Erweiterung des Geltungsbereiches zur Ermöglichung einer weiteren Wohnbebauung auf den Grundstücken Flur-Nrn. 126/29 und 126/4-T, je Gemarkung Valley. Die anfallenden Planungskosten müssen von den Bauwerbern anteilmäßig in vollem Umfang übernommen werden.

Es sind entsprechende städtebauliche Verträge zu schließen.

Das Architekturbüro wird mit der Planung des Änderungsentwurfes beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

8. Unvorhergesehenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt der Erste Bürgermeister bekannt, dass keine Themen vorliegen und es keine Informationen gibt, über die es etwas zu berichten gibt. Aus dem Gemeinderat gibt es keine Wortmeldungen.

Zur Kenntnis genommen

PFLEGE- UND BETREUUNGSSERVICE

UNSER ANGEBOT

TAGESBETREUUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

(in Otterfing, Mo - Fr: 09 - 16 Uhr)

- ## Professionelle Betreuung in kleinen Gruppen
- ## Examiniertes Fachpersonal führt grund- und behandlungspflegerische Maßnahmen aus
- ## Individuelle und flexible Tagesstrukturierung
- ## Zahlreiche Beschäftigungs- und Therapieangebote
- ## Großzügige Aufenthaltsräume und schöne Gärten
- ## Beförderung durch Fahrdienst, Begleitung zu Terminen & Erweiterung der Betreuungszeiten möglich



JETZT!

KOSTENLOSEN
BERATUNGSTERMIN
VEREINBAR



AMBULANTER PFLEGE- UND BETREUUNGSDIENST

- ## Ambulante Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden
- ## Hauswirtschaftliche Unterstützung
- ## Beratung pflegender Angehöriger

SOPHIA mit P.S. gGmbH

Pflege- & Betreuungsservice

Telefon: 08024 902 660
 info@sophia-suedbayern.de
 www.sophia-suedbayern.de



Zweiter Braumeister im Schloss Bräu

Betriebsleiter Andreas Forstner bekommt Unterstützung

Seit 1. August 2023 steht das Team vom Valleyer Schloss Bräu teilweise auf neuen Füßen. Thomas Furtner verließ nach 34 Jahren die Brauerei als Betriebsleiter und genießt seine Rente. Unser Braumeister Andreas Forstner leitet seit dem 1. August den Betrieb. Er ist ab jetzt Braumeister und Betriebsleiter in einer Person. Keine leichte und eine große Aufgabe. Aber auch eine Chance für die junge Brauerei, weiter zu expandieren und ihre Geschichte konsequent fortzuschreiben.

Unsere ehemalige Auszubildende und seit diesem Jahr fertige Brauerin, Verena Cyllok, verlässt uns für ein Jahr und geht auf die Meisterschule.

Diplom Braumeister Stefan Fascher kommt dazu

Damit nicht alles auf Andreas' Schultern lastet, gesellt sich ein weiterer Brauer, Diplom Braumeister Stefan Fascher, für ein Jahr zu uns. Die Wege von Andreas und Stefan sind seit langer Zeit miteinander verwoben. Der 32-jährige Holzkirchner hat Andreas schon 2010 bei einem Praktikum im Holzkirchner Oberbräu

kennengelernt. Andi war damals zweiter Braumeister und hat den jungen Praktikanten betreut. Nach dem Studium des Brauwesens in Weihenstephan ging Stefan Fascher nach Bad Tölz zum Binderbräu. Dort war Andreas Forstner mittlerweile erster Braumeister. Als Andi dann im November 2017 ins Valleyer Schloss Bräu wechselte, übernahm Stefan seine Braumeisterstelle.

Und jetzt arbeiten wieder beide zusammen im Schloss Bräu. Für den Betriebsleiter bedeutet das: Er kann sich zusätzlich auf seine neue Aufgabe konzentrieren, weil er den Braubetrieb in besten Händen weiß.

Stefan lebt seit 2016 in Valley. Seine Entscheidung für das Brauhandwerk beruht auf seiner Neigung für Naturwissenschaften und seiner Liebe zum Bier. Er mag das Valleyer Helle und überhaupt ist das Brauen von untergärigen Bieren, allen voran das klassische Helle, sein Favorit.

„Man kann immer etwas dazulernen“

Für Stefan Fascher ist es nicht nur der Wechsel in eine weitere junge, regionale Brauerei mit einem etwas größerem Bierausstoß, sondern auch eine Chance, das eine oder andere noch dazulernen.

„Beim Tölzer Binderbräu gab es ausschließlich naturtrübe Biersorten. Das Valleyer Helle ist ein filtriertes Bier. Ich freue mich darauf, von Andi das Filtrieren von Bier besser kennenzulernen.“

Valleyer Zwickl –

regionale Braukunst
in vollen Zügen
genießen!

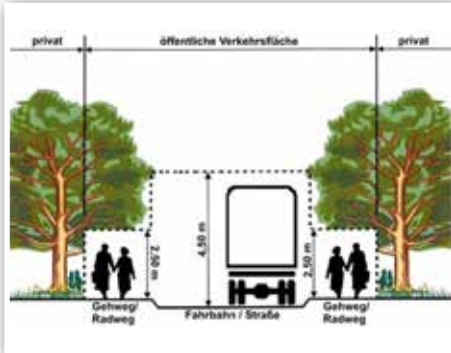
»Probiert's es, dann könnt's mitred'n.«

Braumeister Andi Forstner

www.valleyer.de



Rückschnitt von Bäumen und Hecken an Straßen, Geh- und Radwegen



Lichtraumprofil – vorgeschriebene Maße für Rückschnitt von Bäumen und Hecken an Straßen

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht behindern.

Eingeschränkte Sichtverhältnisse können leicht zu Verletzungsgefahren für Fußgänger sowie Beschädigungen an Fahrzeugen führen. Ebenso ist darauf zu achten, dass **keine Verkehrszeichen und Straßenbeleuchtungen verdeckt werden**.

Solche Anpflanzungen müssen daher **regelmäßig auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten** werden. Die vorgeschriebenen Maße können dem Schaubild „Lichtraumprofil“ entnommen werden.

An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen **nicht höher als 80 cm** sein.

Defekte Straßenbeleuchtungen können ab sofort direkt über das Smartphone an die Gemeinde Valley gemeldet werden.

Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch Scannen des QR-Codes.

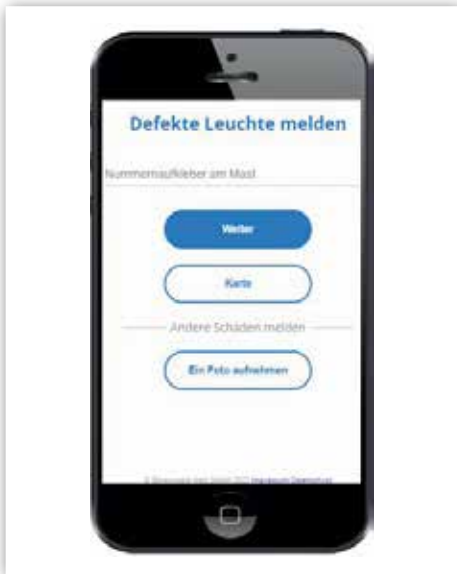


Nagelstudio MIA

Das gute Händchen für Maniküre und Pediküre mit Gel, Shellac, Fiberglas, Acryl Gel

Maria Müller • Nageldesignerin
Rothbergweg 6 • 83626 Mitterdarching
Tel. 0173 / 69 88 355 • Termine nach Vereinbarung





Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden. <https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09182133>

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellenummer, die auf jedem Lampenmasten aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadenstypens. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt.

Nachdem die Meldung bei der Gemeinde eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist Gefahr in Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren. Störungsnummer Strom: 0941/28 00 33 66

Der Arbeitskreis Energie Valley stellt kostenlose Stromverbrauchsmessgeräte zum Ausleihen zur Verfügung!

Diese können bei folgenden Adressen abgeholt werden.

Weinzierl Hoos GbR
Holzkirchner Str. 1,
83626 Unterdarching
Tel. 0175/3206128

Engelbert Aicher
St. Korbinianstr. 12a,
83626 Oberlindern
Tel. 08024/93337

Abholung nur nach telefonischer Absprache!

Ehrung Einser-Schülerinnen

Der Gemeinderat möchte wieder alle Einser-Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde ehren.

Dazu bitten wir alle Eltern und Freunde uns die Namen mitzuteilen und eine Kopie des Zeugnisses vorzulegen.

Die Ehrungen werden am **17. Oktober** um 19.00 Uhr im Rathaus, im Rahmen der Gemeinderatssitzung durchgeführt, bzw. beim Jahresempfang 2024.

Fotografien

Wir suchen immer wieder sehenswerte Aufnahmen aus dem Gemeindegebiet für das Deckblatt des Gmoablads.

Wenn Sie uns ein Bild zur Verfügung stellen wollen, senden Sie uns dieses am besten per E-Mail als jpg-Anhang in Originalgröße an folgende Adresse: gmoablads@gemeinde-valley.de. Bitte vergessen Sie nicht das jeweilige Motiv kurz zu beschreiben.



BR-Radl Tour

Ein besonderes Ereignis, 1000 Radlerinnen und Radler machten auf der BR-Radl Tour Halt in Valley.



Es war schön zu beobachten, mit welcher Freude die Tour-Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei waren.

Ein sehr großes Lob an alle die zum Gelingen des Events beigetragen haben, alle packten mit an und sorgten somit für einen reibungslosen Ablauf!

Auch wenn die meisten Teilnehmer die Gemeinde Valley vorher nicht kannten, nach diesem Zwischenstopp werden sie uns in guter Erinnerung behalten.



Hinweis für Wassergebühr und Nahwärme-Kosten bei Wechsel des Eigentümers

Die Gemeinde Valley macht darauf aufmerksam, dass ein Eigentümerwechsel für die Abrechnung der Verbrauchsgebühren Wasser/Abwasser und Nahwärme umgehend im Rathaus anzugeben ist. Der Zählerstand ist nach der Übergabe mit diesem Formular schriftlich bei der Gemeinde Valley zu melden, damit zeitnah die Endabrechnung erfolgen kann.

Ansprechpartner Gemeinde Valley: Frau Weber, 08024/47734-122, weber@gemeinde-valley.de

Eigentümerwechsel für Wasserversorgung/Nahwärme

An
Gemeinde Valley
Pfarrweg 1
83626 Valley

Verbrauchsstelle:

Straße, Haus-Nr., Ortsteil

Neue Anschrift bisheriger Eigentümer:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Zählernummer/n:

Ort, Datum

Unterschrift bisheriger Eigentümer

Anschrift neuer Eigentümer:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Zählerstand:

Ort, Datum

Unterschrift neuer Eigentümer

Neues aus der Kinderstube Valley

Die vielen sonnigen Tage haben uns auch in der Kinderstube einen schönen Sommer beschert. In unserem großen Garten können wir nach Herzenslust laufen, Radlfahren, uns verstecken, mit Sand und Wasser spielen. Im Frühsommer gab es ein schönes Maifest rund um die Vogelhochzeit und im Juli stand unser traditioneller gemeinsamer Ausflug auf dem Programm: mit der Eisenbahn an den Schliersee. Dort haben wir uns bei einem Picknick unsere Brotzeit schmecken lassen und entdeckten den großen Spielplatz mit Wasserspielen und Klettergerüst samt ganz hoher Rutsche. Dass dann ein Gewitter und ordentlich Regen kam, hat uns die Ausflugslaune nicht verdorben. Wenn auch das Plantschen im See zu kurz kam.



Mit Mamas und Papas an den Schliersee

Vor den Sommerferien, verabschiedeten wir viele Kinder in den Kindergarten. Ebenso unsere so beliebte wie zuverlässige Jahrespraktikantin Vroni Wiesgigl, die höchst erfolgreich ihre Prüfung zur Kinderpflegerin ablegte und nun ihre Ausbildung zur Erzieherin beginnt. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihr Engagement und wünschen ihr weiterhin alles Gute. Alle Betreuungsplätze sind belegt, der Herbst kann also kommen und mit ihm die Eingewöhnung vieler neuer Kinder in die Krippe. Wir freuen uns auf den Start in ein neues Kinderstubenjahr und eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern und vor allem auf die Kinder.

Der Nikolaus Kindergarten Oberdarching beteiligt sich an der Benefiz-Aktion „The Big Hoot Holzkirchen“

In der Tagespresse hatten wir bereits vom Projekt The Big Hoot Holzkirchen gelesen, als Leni Nebel – eine „Fast Nachbarin“ unseres Kindergartens bei uns anfragte, ob wir Interesse hätten, eine der Eulen zu gestalten. Da Frau Nebel aus Oberdarching stammt und eine Eule für den guten Zweck stiften wollte, klopfte sie also bei uns an und wir sagten zu.

Nach Ankunft der Eule bei uns im Nikolaus Kindergarten in Oberdarching waren wir erst einmal sehr überrascht, wie groß diese ist, da wir keine Vorstellung von der Größe hatten. Als uns Leni Nebel den Rohling aus Fiberglas persönlich vorbeibrachte, konnte man das Interesse der Kinder gleich spüren. Es lag etwas in der Luft – und so beschlossen wir, die Euphorie und Neugierde der Kinder gleich zu nutzen. Der erste Schritt, war die Namensfindung, die wir in beiden Kindergartengruppen mit einer





Ideensammlung begonnen. Als erstes wurden die Vorschläge der Kinder gesammelt, die von Schneewittchen über Herzchen, Konfetti und Regenbogen bis hin zu Niko, Schneeweißchen, Eulalia, uvm. reichte.

Im weiteren Verlauf haben wir uns überlegt, ob die Namensvorschläge etwas mit unserem



Kindergarten oder den Kindern zu tun haben und so die Vorschläge eingegrenzt. Am Ende blieben zwei Namen übrig, zu denen wir eine Verbindung mit dem Kindergarten und den Kindern feststellen konnten. Dies waren die Vorschläge Eulalia und Niko. Der Name Eulalia begleitet uns durch eine Handpuppe, welche die Kinder regelmäßig in den Gruppen besucht schon seit vielen Jahren im Kindergartenalltag. Der Name Niko stellt für uns eine Verbindung zum Namenspatron unseres Kindergartens, dem hl. Nikolaus dar.



Getränkemarkt Schima

Öffnungszeiten:

Mo. und Di.: Ruhetag • Mi. bis Fr.: 09:00 – 13:00 Uhr und
14:00 – 17:30 Uhr • Sa.: 07:00 – 12:00 Uhr

Alpenblickstraße 2 • 83626 Valley
080 24 / 477 3189
info@getraenke-schima.de
www.getraenke-schima.de

Mia gfrein
uns auf eich!

- Abholmarkt
- Heimdienst
- Zeltverleih
- Eventmöbel
- Lotto
- Post-Partner



Mit diesen zwei Vorschlägen ging es in die Kinderkonferenz, wo die Kinder über den Namen abstimmen durften. Und so kam es, dass sich die Mehrheit für Eulalie entschied und der Name für unsere Eule geboren war.

Nun ging es an die Gestaltung der Eule. Bevor wir mit dem Bemalen beginnen konnten, musste die gesamte Skulptur geschliffen werden, damit die Farben im Anschluss auch gut haften. Beim Ausgestalten der Eule lag es uns am Herzen, dass alle Kinder sich beteiligen können. Daher teilten wir die Eule in 50 Felder ein, so dass jedes Kind die Möglichkeit bekam, ein eigenes Feld zu gestalten. Uns war wichtig, dass die Kinder ihre Ideen, Farb- und Mustervorstellungen einbringen können, weshalb wir ihnen relativ wenig Vorgaben in der Umsetzung gemacht haben. Und so durfte jedes Kindergartenkind – wenn es wollte – sich auf Eulalia verewigen.

Nach dem Bemalen ging es für Eulalia dann auf die Reise in die Oberland Realschule Holzkirchen, wo sie auf ihre Artgenossen traf. Denn dort kamen alle von Kindergärten und Schulen gestalteten Eulen zusammen und wurden lackiert.

Nun ist die Eule des Nikolaus Kindergarten im Schaufenster des Eine Welt Ladens in Holzkirchen zu sehen und ist somit Teil des Eulapfades, der sich durch ganz Holzkirchen zieht. Nähere Informationen zum Projekt The Big Hoot Holzkirchen findet man auf der zugehörigen Internetseite www.thebighootholzkirchen.de.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei unserer Spenderin Leni Nebel bedanken. Ohne ihr Engagement für dieses Projekt hätten wir kein Teil davon sein dürfen. Es hat den Kindern viel Freude und Spaß bereitet und sie erzählen des Öfteren davon, dass sie „unsere Eule besucht“ und andere Eulen entdeckt haben. DANKE!

Kath. Kindergarten St. Felicitas

Mit der Sommersonnenwende feierten wir im Kindergarten St. Felicitas unser großes Sommerfest.

Die Sonne, unsere Erde, unser Mond, die Planeten in unserem Sonnensystem, weit entfernte Sterne und Galaxien, Raketen, Raumstationen



begleiteten uns schon das ganze Kindergartenjahr.

In diesem Jahr haben wir uns die Schöpfungsgeschichte näher angesehen und Gott für unsere wunderbare Erde gedankt.

Weiterhin haben wir viel erfahren: wie die Sonne unser Leben auf der Erde bestimmt, Tag und Nacht, den Wechsel der Jahreszeiten, wie sich der Mond jeden Tag am Nachthimmel verändert. Wir haben Phantasiereisen unternommen, Bilder und Bücher angeschaut, gebastelt, gemalt, experimentiert, etc. so haben wir den Kindern ganzheitlich unseren wunderbaren Planeten Erde und das unglaubliche Universum, das uns umgibt, nähergebracht und mit ihrer Erfahrungswelt verknüpft.

Nun freuen wir uns über die Sommersonne und feierten gemeinsam den längsten Tag im Jahr mit einem großen Fest!

Das Spiel der Kindergartenkinder für ihre Familien begann mit einem Sonnentanz, dann ließen wir die Erde sich um die Sonne drehen, um dann den Wechsel der Jahreszeiten mit passend gestalteten Liedern und Tänzen zum Herbst, Winter, Frühling und Sommer darzustellen. Dazwischen kam immer wieder der Mond zum Vorschein. Im Anschluss gab es ein



wohlverdientes Essen vom leckeren, selbstmitgebrachten Buffet.

Anschließend öffneten unsere verschiedenen Spiel- und Bastelstationen für die ganze Familie sowie eine Sternschnuppenwunschstation, hier konnte man seine Wünsche aufschreiben oder aufmalen und diese schickten wir später mit dem Feuer in den Himmel. Als Abschluss und Höhepunkt versammelten wir uns am Abend um die Feuerschale, um bei einem gemeinsamen Lied unser Sommersonnwendfeuer anzuzünden und den wunderbaren Tag ausklingen zu lassen.

Zum Ausklang des Kindergartenjahres begaben wir uns in Gruppen auf verschiedene Ausflüge: wir besuchten Dorftiere, wanderten an die Mangfall und unsere Vorschulkinder durften mit dem Bus nach Bad Tölz ins Planetarium fahren. Bevor wir alle die Ferien genießen können, heißt es auch Abschied nehmen von den Vorschulkindern, mit etwas Wehmut, aber vielen schönen Erinnerungen an die Kindergartenzeit und natürlich viel Vorfreude auf die Schule. Auch dies feierten wir in einem schönen festlichen Rahmen mit den Eltern, einem großen Fest nur für die Vorschulkinder und in den Gruppen mit allen Kindern. Mit einem Abschlussgottesdienst, den Pater Michael gestaltete und dabei unsere Vorschulkinder für Ihren weiteren Weg segnete, beenden wir unser Kindergartenjahr und freuen uns auf einen neuen Start im September!

Euer Kiga-Team

Heimattag an der Schule

Kulturelles Brauchtum und die Pflege von Traditionen prägen nicht nur das Leben der Gemeinde Valley, sondern auch das unserer Schüler_innen an den Schulen.

Deshalb feierten wir am 19. Mai 2023 einen Heimattag: Vormittags hatten unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in 12 unterschiedlichsten Workshops unsere Heimat zu entdecken und kennen zu lernen, sei es musikalisch, in der Natur, beim Kochen, Malen oder Basteln. Ab 10.30 Uhr durften dann die Eltern und Familien die Schule besuchen und bei der Ausstellung von Collagen und Bildern,



Holz- und bautechnische Dienstleistungen



Thomas Brunner
Zimmerer

08024-4703608-0009 0174-2386257
brunner-holz@t-online.de

Hahnwiesl 3
83475 Untertambach



Ausführung sämtlicher Holzbauarbeiten
Holz im Außenbereich
Dachwartung
Innenausbau
Reparaturen und Sanierungen
Beratung - Lieferung - Montage

Hebebühnenverleih
(Arbeitshöhe 15,40 Meter)

der Vorführung von Volkstänzen, der Verkostung von bayerischen Köstlichkeiten, uvm. die Ergebnisse Ihrer Kinder bestaunen. Nicht fehlen durfte natürlich auch ein eigener Maibaum: gespendet von Familie Grad aus dem eigenen Wald am Fentberg, „geschöpft“ von Sebastian Lechner und mit den letzten Arbeiten von Thomas Brunner versehen, wurde dieser besondere Maibaum nicht wie üblich aufgestellt, sondern als Sitzbank auf dem Schulgelände eingeweiht – herzlichen Dank an Alle, die uns unterstützt und mitgearbeitet haben! Den Vormittag haben dann alle gemeinsam bei Weißwurst und Brezn und einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Sicher zur Schule!

Gesucht werden engagierte Schulwegheifer_innen!

Für das Schuljahr 2023/2024 sind wir auf Unterstützung angewiesen, damit unsere Schülerinnen und Schüler sicher zur Schule kommen.

Wir suchen engagierte Schulwegheifer_innen, die sich an einem Tag in der Woche in der Zeit von 7:15 Uhr – 7:45 Uhr um den Übergang am Maibaum Valley kümmern – zuverlässig und bei jeder Witterung!

Sie interessieren sich für dieses Ehrenamt und haben Fragen? Meiden Sie sich gerne in der Schule Valley unter 08024/1658, Mobil bei Vroni König unter 0179/ 519 53 12 oder per Email an: Sekretariat@schule-valley.de

Unsere Stars in der Manege – Projektwoche ZIRKUS

Auch dieses Jahr durften sich unsere Schülerinnen und Schüler vor den Sommerferien auf



eine ganz besondere Woche freuen: unsere Projektwoche Zirkus!

Bevor aber unsere eigentlichen Stars mit dem Training beginnen konnten, musste erst einmal das große Zirkuszelt auf dem Sportplatz von den Eltern aufgebaut werden!

Unter der Leitung des Pädagogik-Teams des Circus Soluna ging es am Montag dann endlich los und in nur 4 Tagen intensiven Übens, Lernens und Über-sich-Hinaus-Wachsens wurden Akrobat_innen, Clowns, Seiltänzer_innen, Trapezkünstler_innen, Jongleure und weitere Artist_innen ausgebildet und ein richtiger Showplan ausgearbeitet.

Am Freitag, den 21. Juli 2023 war es dann so weit: Manege frei!

Zur Generalprobe am Vormittag wurden die Kinder der beiden Valleyer Kindergärten eingeladen, bevor wir unsere knapp 600 Zuschauer_innen zu den beiden Vorstellungen um 14.30 Uhr und um 16.30 Uhr begrüßen durften.

Als dann der Vorhang aufging, unsere Zirkusdirektorin Anja Rettich die Show eröffnete und Licht und Musik einsetzten, kamen alle aus dem Staunen, und Klatschen nicht mehr heraus: eine abwechslungsreiche, bunte, lustige und aufregende Vorstellung wurde dargeboten unter der Mitwirkung von allen 180 Schülerinnen und Schüler... oder vielmehr: von unseren 180 Artistinnen und Artisten!



Die Durchführung eines solch großen Projektes braucht viele helfende Hände und natürlich finanzielle Unterstützung – wir möchten uns nochmals bei den großzügigen Sponsoren

Raiffeisenbank im Oberland eG
Avery Zweckform GmbH
Kreissparkasse Miesbach Tegernsee
ILP2 Ingenieure GmbH München
Bio Gut Wallenburg
Getränkemarkt Michael Schima

ETC-GmbH
Nicole Merker/Otterfing
Hartwig Merker/Otterfing

bedanken, bei der **Gemeinde Valley** für einen generösen Beitrag und auch beim Förderverein **„Schulfreunde Valley e.V.“**, der auch dieses Jahr wieder Gelder bereitstellt, um die Projektwoche zu finanzieren – ein herzliches Vergelt's Gott!

Und ein riesiges Dankeschön auch an die vielen Eltern und Geschwisterkinder, die beim Auf- und Abbau des Zirkuszeltz geholfen, Kuchen gebacken, Kinder geschminkt oder auch Getränke verkauft haben!



Wir ent-sorgen für Sie

Mobile Problemmüllsammmlung im Herbst

Bei der Mobilien Problemmüllsammmlung werden Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Laugen (auch Reinigungs- und Waschmittel), Quecksilber sowie Labor- und Fotochemikalien angenommen. Farben und Lacke, ölhaltige Abfälle sowie Wand- und Dispersionsfarben werden nicht angenommen. Diese Stoffe gehören zum Wertstoffhof. Altöl und Solarflüssigkeit können nur




MANGFALLOPTIK

Inh. Sandra Demmel

=====
 Primelweg 3
 83629 Weyarn
 Tel. 08020 9087200
 www.mangfall-optik.de

MANGFALL OPTIK



bei der Problemmüllannahme im Wertstoffzentrum Warngau (mittwochs 8.00 – 12.30 Uhr) abgegeben werden.

Transport und Anlieferung

- Problemabfälle sollten unter Berücksichtigung eines Schutzes für Hände und Augen bereits zuhause vorsortiert, dabei aber keinesfalls vermischt werden. Keine Geruchsproben! Das Einatmen von Chemikalien kann die Atemwege verätzen.
- Problemstoffe müssen in dichten, verschlossenen Behältern (keine Getränkeflaschen) transportiert und während des Transports in Auffangbehälter, geschützt vor Umkippen oder Auslaufen, gestellt werden.
- Die Rückgabe sollte nach Möglichkeit originalverpackt und mit Produktinformationen erfolgen.
- Problemstoffe dürfen nie unbewacht abgestellt, sondern nur persönlich dem für die Sammlung zuständigen Personal übergeben werden.

Weitere Informationen, darunter auch ein Problemmüll-ABC gibt es unter www.vivowarngau.de.

**Termin in Valley:
23.09.2023 von 13.00 – 13.45 Uhr**

Der Standort des Problemmüll-Mobils ist in allen Gemeinden am Wertstoffhof.

Zusätzliches Entsorgungsangebot für Silo- und Rundballenfolien

Für Silo- und Rundballenfolien aus der Landwirtschaft hat das VIVO KU ein zusätzliches Entsorgungsangebot geschaffen. Ziel ist es, die Folien zukünftig zu recyceln, anstatt in die Verbrennung zu geben. Damit dies gelingt, müssen die Folien besenrein sein, d. h. befreit von Siloresten oder Erdanhäufungen, und lose

angeliefert werden. Netze, Schnüre oder Bänder dürfen nicht enthalten sein.

Abgegeben werden können die gereinigten Folien ausschließlich an den Waagen am Wertstoffzentrum Warngau sowie am Wertstoffhof bei der Kompostieranlage in Hausham. Die Annahmepreise betragen bis 400 kg pauschal 32.00 Euro, ab 400 kg werden je Gewichtstonne 80.00 Euro berechnet. Das Angebot gilt zunächst bis zum Jahresende, um den Bedarf zu testen, bei entsprechender Annahme soll es zur Dauereinrichtung werden.

Für die Abgabe von verunreinigten Silo- und Rundballenfolien an den Wertstoffhöfen bleiben die Annahmebedingungen und Gebühren unverändert.

**Weitere Informationen unter:
www.vivowarngau.de**



Häckselaktion im Herbst

Die Häckselaktion erleichtert das Kompostieren von sperrigem Astwerk sowie Strauch- und Staudenschnitt im Hausgarten. Sie unterstützt die Eigenkompostierung und ist somit die sinnvollste und umweltfreundlichste Art, Gartenabfälle zu entsorgen. Das durch den Häckselzerkleinerte und zerfaserte Grüngut bietet Mikroorganismen im Komposthaufen mehr Angriffsfläche.

Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft, Fäulnis und üblen Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden.

Teilnehmen an der Häckselaktion

- Es können nur Privathaushalte teilnehmen.
- Die Anmeldung muss eine volle Woche vor Beginn bei der Gemeindeverwaltung erfolgen. Nachmeldungen sind nicht möglich.
- Das Häckselgut verbleibt im eigenen Garten zum Kompostieren oder Mulchen von Pflanzflächen.
- Gehäckselte wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8 cm. Sperrige



- Äste können in der Länge belassen, müssen aber in der Breite geteilt werden.
- Das zu häckselnde Grüngut muss geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des ersten Tages an der Straße bereitgelegt werden. Je ordentlicher das Material aufgeschichtet ist, desto mehr lässt sich in einer Viertelstunde verarbeiten.
 - 15 Minuten häckseln je Anwesen ist kostenlos. Bei ordentlich bereitgelegtem Material entspricht dies ca. 4 m³. Der Aufwand hierfür ist in der allgemeinen Müllgebühr enthalten. Jede weitere Viertelstunde kostet 27,00 Euro und ist nur gegen Barzahlung beim Fahrer des Häckslers durch den angemeldeten Teilnehmer oder einen Beauftragten möglich. Die maximale Häckseldauer beträgt 45 Minuten. Das VIVO KU bittet darum, keine Sammelhaufen bereitzulegen, da sonst die Menge dem jeweiligen Anwesen nicht zugeordnet werden kann.
 - Es wird nur Grüngut wie z. B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt gehäckselt, keine Pfähle, Bretter, Latten!

- Terminabsprachen sind wegen Unwägbarkeiten bzgl. Häckselmengen und Witterung nicht möglich.
- Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. An öffentlichen Straßen und Wegen muss der Zu- und Anfahrtsbereich mindestens 3 m breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum wird für die seitliche Beschickung des Häckslers benötigt.
- Pflanzenteile, die von Feuerbrand befallen sind, werden nicht gehäckselt.

Termine in Valley vom 17. – 18.10.2023

VIVO Kommunalunternehmen
für Abfall-Vermeidung,
Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60, 83627 Warngau
Tel. 08024/9038-0,
Fax 08024/9038-40
E-Mail: info@vivowarngau.de,
Internet: www.vivowarngau.de

oberlandbank.de/gewinnsparen

Jetzt Audi A1 Sportback gewinnen!

Weil für jeden etwas anderes wichtig ist.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Mit jedem Loskauf haben Sie monatlich die Chance auf hochwertige Sach- und Geldpreise. Zudem unterstützen Sie soziale und gemeinnützige Institutionen und Vereine vor Ort. Außerdem wird ein Teil Ihres Einsatzes gespart. So haben Sie später die Möglichkeit, sich selbst einen Wunsch zu erfüllen.

Raiffeisenbank im Oberland eG



Aus dem Pfarrverband

Priesterjubiläum von unserem Pater Michael

Zwar etwas ungewöhnlich, aber nach dem Sprichwort „Man soll die Feste feiern, wie sie fallen“ feierte der Leiter unseres Pfarrverbandes Weyarn, Pater Michael De Koninck OT, den 15. Jahrestag seiner Priesterweihe. Fast ein Drittel davon ist Pater Michael nun Pfarrer in unserem Pfarrverband zuständig für die Pfarreien Ober- und Unterdarching.

In der gut gefüllten Kirche in Unterdarching wurde dazu der feierliche Sonntagsgottesdienst vom Unterdarchinger Kirchenchor unter der Leitung von Sofie Brunner wunderbar musikalisch umrahmt. Zusammen mit Hans Da-

xenberger zelebrierte er diesen persönlichen Festgottesdienst. Und wie es seine menschliche Art ist, begann und beendete er die Predigt jeweils mit einem Witz und gab damit der Frohbotschaft die dazugehörigen lachenden Gesichter der Gottesdienstbesucher. Zum Schluss der Messe wurde Pater Michael von den zahlreichen Ministranten und dem Mesner Georg Rummel aus diesem Anlass herzlich gratuliert. Anschließend ging es mit den engsten Mitarbeitern, Mesnern und Besuchern aus Altomünster zum Kirchenwirt und wurde er mit Geschenken und vielen Glückwünschen bedacht. Hoffentlich gefällt's Dir noch lange bei uns in Weyarn und Valley!



Jugendgottesdienst: „So wie ein Kaktus“

Ende Mai feierten wir nach längerer Auszeit mal wieder einen Jugendgottesdienst in Unterdarching. Was können wir uns von einem Kaktus anschauen? Er speichert das Wasser für dürre Zeiten,verteidigt sich mit seinen Stacheln und wenn es ihm richtig gut geht,dann blüht er auf und erfreut den Betrachter. Die Parallelen zum Menschen: Das Gute im Herzen bewahren, ein selbstbewusstes Auftreten und wenn es mir gut geht und ich aufblühe, die anderen daran teilhaben lassen. Am Ende des Gottesdienstes durften die Jugendlichen einen kleinen Kaktus mit nach Hause nehmen. Mal schauen, ob sie ihn so gut pflegen, das er irgendwann erblüht.





Pfingstgottesdienst im Festzelt

Mit einer riesengroßen Ministrantenschar konnte der Gottesdienst beim diesjährigen Pfingstfest gefeiert werden. Der festliche Einzug mit 48 Minis benötigte fast ein Viertel des Festzeltes und war ein beeindruckender Auftakt für einen schönen Gottesdienst, den die Unterdarlinger Blaskapelle feierlich gestaltet hat. Ein herzliches Dankeschön an unseren DJK, der keine Mühen scheut, um dieses große Gemeinschaftserlebnis zu ermöglichen.



Beim Kuchenverkauf im Brotladen, den beim Pfingstfest die Ober- und Unterdarlinger Pfarrgemeinderäte zusammen durchführen, konnten 3426,04 Euro erzielt werden. Jeweils 1513,02 Euro gingen nach Oberdarling für die neue Heizung in Kindergarten und Pfarrheim und nach Unterdarling für die Kirchenrenovierung. 400 Euro erhielt der DJK für seine tolle Jugendarbeit. Dankeschön an die vielen fleißigen Hände!



Ein Fronleichnam wie aus dem Bilderbuch

Einige Impressionen ...



REHA-SPORT GESUND IN BEWEGUNG!



Reha-Sport im Kia Ora Sports

- Der Arzt verordnet.
- Die Krankenkasse genehmigt.
- Wir führen Reha-Sport durch.
- Sie erhalten langfristig Ihre Gesundheit und Lebensqualität.

Jetzt Termin vereinbaren und Anmelden!



Kia Ora Sports - Martinshof 4 - 83626 Valley/Holzkirchen
Tel. 08024 3032812 - www.kiaorasports.de



.....

Rockmesse beim Burschenfest im Juni 2023

Zum 125-jährigen Jubiläum lud der Unterdarchinger Burschenverein zahlreiche Gäste aus Nah und Fern ein. Bei traumhaftem Wetter konnte die Feldmesse in der Thaler Wiese abgehalten werden. Schwer beeindruckt hat die Unterdarchinger Blaskapelle mit ihrer „Rock-Messe“. Ein gutes Gespür für die jungen Gottesdienstbesucher bewies erneut Pater Michael mit seiner Predigt, bei der sogar eine Borussia Dortmund Fahne seinen Platz fand, sowie mit dem Geschenk an den Festverein, das jedoch an eine Bedingung geknüpft ist, bei der der Sonntagsgottesdienst das verblei-

bende Jahr dorfübergreifend genau beobachtet wird. Die Zeit wird zeigen, ob an Silvester die Unterdarchinger Burschen ihre 100 Liter Bier in Empfang nehmen werden ...

Da das Burschenfest auf das Datum fiel, an dem das Pfarrfest zum Patrozinium geplant wird, wurde ein Kompromiss geschlossen und der Unterdarchinger Pfarrgemeinderat übernahm den Kuchenverkauf am Samstag, dabei

Wir sind für Sie da!

PLANK
ELEKTRO
GmbH & Co. KG

83052 Bruckmühl ■ Tel. 0 80 62 / 13 03



www.elektro-plank.de



konnten 701,10 Euro für die Kirchenrenovierung eingenommen werden. Danke an alle Bäckerinnen!

Weyarn + Neukirchen + Oberdarching + Unterdarching

Ein erstes gemeinsames Pfarrverbandsfest fand dieses Jahr am 2. Juli in Weyarn statt. Kirchenchöre, die gemeinsam eine wunderbare Mozart Messe sangen, der Kindergottesdienst von beiden Teams gestaltet, wurde sehr gut angenommen. Dem Regen zum Trotz wurde anschließend zünftig im und rund ums Pfarrheim gefeiert, für leibliche Wohl war gut gesorgt. Und als die Sonne sich wieder sehen ließ, hat-



ten die Kinder nicht nur bei den Kinderspielen große Freude, sondern da konnten auch die Plattlerkinder zeigen, was sie können. Danke für das gute Miteinander!

Grillfeier der Ministranten

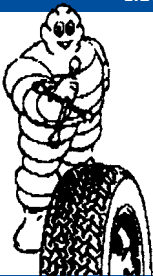


Ende Juli trafen sich alle Ministranten zum gemeinsamen Grillen im Pfarrgarten. Es ist ein kleines Dankeschön für unsere vielen fleißigen Messdiener. Ein schöner Samstagabend, bei dem es sich alle gut schmecken ließen und bis zum Einbruch der Dunkelheit im Pfarrgarten spielten.

Ministrantenwallfahrt nach Rom

Nach 5 Jahren ist es wieder so weit: die Ministranten treffen sich in Rom! Die internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom ist für jeden Ministrant und für jede Ministrantin ein besonderes und meist einmaliges

Meisterbetrieb im Vulkaniseur- und Kfz-Handwerk



GERHARD HEIMERER

- ▶ Reifen & KFZ-Service aller Fabrikate
- ▶ Agrar, LKW, Motorradreifen
- ▶ Reifenreparaturen alle Bereiche
- ▶ HU + AU Service

Am Teufelsgraben 2
83624 Otterfing

Tel. 0 80 24/15 19
Fax 0 80 24/4 74 99 51

www.reifen-heimerer.de
service@reifen-heimerer.de



Erlebnis. Rund 50.000 deutsche Teilnehmende fahren Ende Juli nach Rom, wo man an jeder Ecke Ministranten treffen wird.

Neben dem festgelegten Programm von zwei großen diözesanen Gottesdiensten und der gemeinsamen Papstaudienz bleibt jede Menge Zeit die ewige Stadt zu besichtigen, Sehenswürdigkeiten zu bestaunen und die ein oder andere Pizza zu essen.

Da das Interesse bereits in den Pfarreien Unter- und Oberdarching sehr groß ist, werde ich eine Fahrt organisieren, bei der sich natürlich alle Ministranten anschließen können.

Zur Information hier ein paar schon bekannte Rahmendaten:

- Zeitraum: 27. Juli bis 2. August 2024
- Reiseunternehmen: Bayerisches Pilgerbüro im Auftrag der Erzdiözese München und Freising
- Mindestalter: 13 Jahre (Stichtag: 27.07.2024)

- Kosten pro Person 560 Euro (enthalten sind Busfahrt, Übernachtungen, Pilgerpaket). Der Preis kann sich durch Aktionen der Minis oder einen vielleicht möglichen Zuschuss noch verringern.
- Anmeldung ab Oktober

Am 26.09. um 19:00 Uhr werde ich im Pfarrsaal Weyarn zur Romwallfahrt einen Infoabend für alle Interessierten organisieren. Bei Interesse könnt ihr euch aber gerne schon bei mir anmelden oder nähere Infos erfragen. Bis dahin werden auch alle verfügbaren Informationen auf der Homepage des Pfarrverbandes veröffentlicht.

Sollte jemand Lust haben, als zusätzliche Gruppenleitung mitzufahren, kann man sich hier auch gerne bei mir melden. Das Mindestalter beträgt hier 18 Jahre.

Da die Wallfahrt nur alle vier Jahre stattfindet und nur aktive Minis mitfahren dürfen, hoffe ich sehr, dass viele mitfahren. Es ist ein besonderes Erlebnis und die Reise lohnt sich auf jeden Fall!

*Sabine Rauscher, Telefon: 01752917947,
E-Mail: sabine.rauscher72@gmail.com*

Bürgermeister-Panzer-Str. 2 · 83629 Weyarn
Tel. 080 20/904 74 60 · Fax: 080 20/904 74 61
www.ihr-kuechenparadies.de

**IHR
KÜCHEN
PARADIES**

KÜCHEN ZUM LEBEN



nlte
KÜCHEN



Visàvies Café

Da Unterdarchinger Pfarrhoftreff für
„JUNG & ALT“

Mondog, 4. September 2023
Umara: 14:30 Uhr

Die nächsten Termine:

- 2. Oktober 2023
- 6. November 2023
- 4. Dezember 2023

Zum kostenlosen gmiadlichen
Zsammkemma
bei Kafä, Tee und Kuacha

Mia gfrein uns auf eich!

Für **Kuchenspenden** riahts Eich bitte rechtzeitig bei:
Sabine Rummel, Tel. 08024/48447

(Änderungen vorbehalten – ggf. aus Zeitung entnehmen)



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Holzkirchen



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Holzkirchen

Pfrin. Ulrike Lorentz: Geschäftsführung, zuständig für Holzkirchen und Valley, Tel.: 08024 92986; E-Mail: ulrike.lorentz@elkb.de

Pfr. Matthias Lorentz: zuständig für Holzkirchen-Ost und Warngau, Tel.: 08024 4787266; E-Mail: matthias.lorentz@elkb.de

Pfarrbüro: Haidstr. 3, 83607 Holzkirchen, Tel. 08024/92929, Fax 08024/92930

Bürozeiten: Mo, Mi bis Fr von 9.00–12.00 und Do von 16.00–18.00 Uhr, Di von 7.00–9.00 Uhr

E-Mail: pfarramt@holzkirchen-evangelisch.de

Regelmäßige Gottesdienste der Kirchengemeinde:

Holzkirchen: Segenskirche, Sonntag 9.30 Uhr • Sauerlach: Zachäuskirche, Sonntag 11.00 Uhr

Monatspruch für September:

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?

Mt 16,15

Gottesdienste der Evang. Kirche in Holzkirchen:

Segenskirche, Haidstr. 5, 83607 Holzkirchen

Sonntag, 3. September

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl –
Pfarrer Mickeluhn

Sonntag, 10. September

09.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Mickeluhn
11.15 Uhr Zwergerlgottesdienst – Team

Sonntag, 17. September

09.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrerin Lorentz
18.00 Uhr Gottesdienst „Light + Cross“-
Team, Gottesdienst unterwegs ...,
Treffpunkt: Neuer Friedhof, Holz-
kirchen

Mittwoch, 20. September

11.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum
Landhaus Au Pfarrer Lorentz

Sonntag, 24. September

19.00 Uhr Holzkirchen/Segenskirche, Ökum.
Taizé-Andacht-Team

Auf unserer Website www.holzkirchen-evangelisch.de finden Sie alle aktuellen Informationen.

Geplante VERANSTALTUNGEN für September:

DI, 12.09. – Frauentreff am Vormittag

9.00 Uhr Holzkirchen, „Reden wir mal drü-
ber“ – aktuelle Politik

DO, 14.09. – Frauenbund e. V., Ortsverband Oberland

19.30 Uhr Gemeindesaal Zachäuskirche, Rund
ums Smartphone – Sicherheit und
Aufräumen

DI, 19.09. – Gott und die Welt

19.30 Uhr Holzkirchen, Begegnungs- und Ge-
sprächsforum mit Pfarrer Matthias
Lorentz

DI, 26.09. – Frauentreff am Vormittag

9.00 Uhr Tegernsee/Ausflug, Besuch des
Gulbransson-Museums

MI, 27.09. – Kirchenvorstandssitzung

20.00 Uhr Holzkirchen

DO, 28.09. Ökumenisches Frühstück

9.00 Uhr Holzkirchen, Thema: Pflege das
Leben, wo du es antriffst.
Gedanken von Hildegard von
Bingen. Referentin: Dr. Elisabeth
Thérèse Winter, Theologin

SA, 30.09. – Konfirmandentag

9.30 Uhr Holzkirchen



Valleyer Kulturtage

... dieses Jahr ganz anders

Die Valleyer Kulturtage haben eine lange Tradition und sind vielen Gemeindemitgliedern und externen Besuchern ans Herz gewachsen. Aber das ursprüngliche Konzept, alles in ein Wochenende zu packen, hatte auch seine Schwächen: Die meisten Besucher wollten eigentlich gerne das komplette Angebot wahrnehmen, aber es reichte weder die Zeit noch das Aufnahmevermögen, um die Fülle der Veranstaltungen an den drei Tagen komplett zu besuchen. Und für die – durchweg ehrenamtlichen – Mitwirkenden und Organisatoren war die komprimierte Angebotsfülle eine kaum zu bewältigende Herausforderung.

Aus den vielen Diskussionen von Künstlern und Veranstaltern über ein neues Konzept sind dann im letzten Jahr (dem Jahr 1 nach der Pandemie) drei „Valleyer Kulturabende“ entstanden, die zwar vom Publikum sehr gut angenommen wurden, aber nur einen kleinen Teil des kulturellen Geschehens in der Gemeinde darstellen konnten. In diesem Jahr wird der Rahmen deshalb erweitert.

Geplant ist, an fünf Wochenenden im Oktober/November eine bunte Mischung aus Wort-, Bild- und Musikbeiträgen, die alle Kunstrichtungen beinhalten und die erstaunliche Vielfalt der Valleyer Kultur einem hoffentlich breiten Publikum präsentieren.

Los geht's am Samstag (7. Oktober) mit einem zünftigen Wirtshaussingen unter dem Motto „Für a Fünferl a Durchanand“ beim Bräu in Oberdarching. Zu den Mitwirkenden gehören der Chor „Auch Männer wollen singen“, die Damencombo „Die Silberpappeln“ (an diesem Abend natürlich unter dem Motto „Auch Frauen wollen singen“), der „Valleyer Notenschlüssel“, eine Jazzcombo um den Geiger Christoph Bencic und natürlich alle Besucher, die zum Mitsingen herzlich eingeladen sind.

Am Sonntag (8. Oktober) folgt dann ein Orgelkonzert in der Zollinger Halle, das mit Marie Königsbeck und Bastian Fuchs an den Manualen höchstes künstlerisches Niveau verspricht. Am Freitag, den 20. Oktober, schlägt die Stunde der Maler und Bildhauer: Mit einer glanzvollen Vernissage wird die reich bestückte Ausstellung im Schlossbräu eröffnet, die bildende Kunst aus Valley in vielen Stilrichtungen präsentiert. Besucher sind dort bis zum 5. November jeweils von Freitag bis Sonntag willkommen, die genauen Öffnungszeiten werden noch bekanntgegeben.

Am Samstag (21. Oktober) kommen die Theaterfreunde auf ihre Kosten: Beim Bräu in Oberdarching wird die Kriminalkomödie „Die Leiche im Schrank“ aufgeführt (Regie Kordula Killer). Schwere Angriffe auf das Zwerchfell erwarten die Zuschauer, wenn der Fotograf Johann Bloedt (Andreas Hans) mit faustdicken Lügen und abenteuerlichen Tricks versucht, sein Verhältnis mit der verheirateten Nicola (Raphaella Messerer) geheim zu halten.

Eine Woche später (am 28. Oktober) steht der Musikkabarettist Alex Aziz auf der Bühne des Valleyer Schloss Bräu und nimmt in seinem Programm „Glücksentschieden“ das pralle Leben von KI bis Thermomix und von der Gießkannenliebe bis zum Pflegeroboter aufs Korn. Am Sonntagnachmittag (29. Oktober) gibt es ein Kinderprogramm. Im Saal vom Kirchenwirt in Unterdarching liest Marc Tügel das Märchen „Der König

**PROBST
TECH**

Energie- und Elektrotechnik

www.probst-tech.de
Am Anger 6 · 83626 Mitterdarching
Tel. 0 80 20/94 69



und das blaue Schaf“, dazu gibt es passende Begleitmusik von Alex Aziz (Bouzouki) und seiner Partnerin Regina Müller (Handpan).

Am Freitag (3. November) steht wieder etwas zum Mitmachen auf dem Programm: Angie Grubauer und Irene Paul laden zum zünftigen Volkstanz beim Bräu in Oberdarching ein. Mitmachen kann jeder, der Spaß daran hat, Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Einen Tag danach, am Samstag (4. November) präsentieren Manfred Lehner, Marcus Grossmann und Thomas Bundschuh unter dem Titel „Drei Fotografen und ein Beamer“ ihre anspruchsvollen Arbeiten im Schloss Bräu und plaudern aus dem fotografischen Nähkästchen.

Am Sonntag (5. November) bietet die Journalistin und Profi-Erzählerin Anja Gild einen „fotografisch-literarischen Workshop“ an. Ziel ist es, aus Fotos mit Valleyer Motiven und dazu passenden Texten, die im Workshop unter Anjas Anleitung entstehen, einen Valleyer Kalender für 2024 zu entwickeln. Alle, die Lust haben, mit Fotos, Worten und Ideen dazu beizutragen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Ein Wochenende später gibt es am Freitag (10. November) ein griabiges Konzert im Schloss Bräu. Die „Schlierseer Unterleiten-Musi“ trifft dort auf den Viergsang „Schaugst wos'D bleibst“. Mit dabei sind singende Musiker aus Valley, Landsberg und Fürstenfeldbruck. Eingefädelt hat das Treffen die Musikantin Angie Grubauer.

Am Samstag (11. November) steht ebenfalls im Schloss Bräu ein neues Kapitel von „Valley erzählt“ auf dem Programm, einem Konzept, das schon zweimal an den Kulturtagen vor Corona viele Besucher begeistert hat. Der Fotograf Manfred Lehner, der junge Filmemacher Emil Ahlhelm und Anja Gild hatten sich damals zusammengetan und alteingesessene Valleyer Bürgerinnen und Bürgern Geschichten über das Leben im Dorf und über Begegnungen mit Michael Ende erzählen lassen. Die Interviews wurden gefilmt, zeitgleich entstanden dabei einfühlsame Porträtfotos der Erzählenden. In diesem Jahr kommt eine neue Folge dazu. Alle drei Filme sowie die Fotografien werden in der Veranstaltung gezeigt. Aus den bisher produzierten und zukünftigen Dokumenten soll ein gefilmtes und erzähltes Archiv der Gemeinde entstehen. Den Abschluss der diesjährigen Kulturtage bildet am Sonntag (12. November) ein Abend im

Schloss Bräu mit drei 30-Minuten-Filmen von Barney Rube, dem als Forschungstaucher und auf Reisen durch die ganze Welt faszinierende und vielfach preisgekrönte Naturaufnahmen gelungen sind.

An vielen Details des Programms wurde bei Redaktionschluss noch gearbeitet, daher stehen die Anfangszeiten noch nicht fest, und bei den Tagen und Veranstaltungsorten können sich noch Änderungen ergeben. Über den genauen Ablauf werden rechtzeitig vor Beginn Plakate und Flyer im ganzen Gemeindegebiet sowie die Website der Gemeinde (www.gemeinde-valley.de) informieren.

Und noch ein erfreulicher Aspekt zum Schluss: Einen Eintritt oder ein gebührenpflichtiges „Kulturbandl“ wird es in diesem Jahr nicht geben. Aber natürlich steht am Ein- und Ausgang jeder Veranstaltung ein Spendenhut, dessen Inhalt nach Abzug der Unkosten als Aufwandsentschädigung unter den Mitwirkenden verteilt wird.

Marc Tügel

Unterdarchinger Musi Pfungstfest

Am Pfungstsonntag durften wir wieder für die DJK Darching den feierlichen Gottesdienst mit Pater Michael De Konick im Festzelt in Unterdarching musikalisch begleiten. Im Anschluss





unterhielten wir unsere Zuhörer mit feiner Blasmusik in voller Mannstärke.



Burschenfest

Für den Burschenverein Unterdarching-Laindern spielten wir bereits am Samstag, den 24. Juni, anlässlich ihres 125-jährigen Jubiläums auf. Bei fast tropischen Temperaturen kamen zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer zur Traktor-Leistungsschau und somit auch ins Valleyer Festzelt.



Tags darauf ging es nach dem Empfang der Vereine im Festzelt mit Marschmusik zum Kirchenplatz. Mit Stücken wie „Pure Lust am Leben“, „Knockin' on Heaven's Door“ oder „Tage wie diese“ gestaltete unser Musikmeister Tom Brunner eine äußerst moderne wie unter-

haltsame Rock-Messe. Bei ebenso schönstem Wetter marschierten anschließend nicht weniger als 70 Vereine durchs Dorf und zurück ins Festzelt. Bei bester Bierzeltstimmung ließen wir am Nachmittag unter anderem Biene Maja fliegen. Für unsere Burschen waren wir gerne die Festmusik und es hat uns wahnsinnig viel Spaß gemacht!





Nachruf

Nur einen Monat später wurden wir von der wohl schlimmsten Nachricht seit Bestehen unserer Musi erschüttert. Dass unser lieber Musikerkollege Seppi Bichler bei einem tragischen Unfall aus dem Leben gerissen wurde, ist für uns alle unbegreiflich. Wir können noch immer nicht glauben, dass er nun nie mehr als Tenorhornist in unserer Mitte sein soll. Neun Jahre war Seppi fester Bestandteil unserer Kapelle, als aktiver Musiker, Notenwart, Freund und Helfer zu jeder Zeit. Für uns wird es wohl nie mehr dasselbe sein – er wird für immer fehlen! Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie, der wir von ganzem Herzen alle Kraft in dieser schweren Zeit wünschen.

Musik im Ohr, Tränen in den Augen und Erinnerungen im Herzen.

Auftritte der Bläserklasse

Am Pfingstsamstag durften die MusikerInnen der Bläserklasse am Pfingstfest beim „Kinder- & Seniorennachmittag“ auftreten. Es war die erste Erfahrung in einem großen Bierzelt und die Kinder hatten sehr viel Freude daran. Auch Eltern und Großeltern waren zu Besuch im Zelt und hörten den Jüngsten der Blaskapelle erfreut zu.



Gleich vier Wochen später, am Samstag, den 24. Juni, bekam die Bläserklasse erneut die Gelegenheit, ihr Können beim Burschenfest in Valley zu präsentieren. Den jungen Musikanten hat es sehr viel Spaß bereitet und auch die



Zuhörer lobten sie sehr für den gelungenen Auftritt.

Frühjahrskonzert 2023

Vom Frühlingserwachen bis Wiener Spezialitäten, der Männergesangverein bietet stimmungsvollen Abend im Trachtenheim Valley. Nun war es endlich wieder soweit, auf einer, mit üppigen Blumenschmuck herausgeputzten Bühne, konnte unser traditionelles Frühjahrskonzert wieder stattfinden.

Unser Vorstand Benno Huber, begrüßte in einem, bis zum letzten Platz ausverkauften Trachtenheim und bei bester Laune, neben dem Bäuerinnenchor, unter der Leitung von Christa Höller, die 6-er Musi, unter der Leitung von Thomas Brunner sowie unseren Dirigenten Sixtus Lampl, als Mitwirkende, auch einige Ehrengäste wie unseren 1. Bürgermeister Bernhard Schäfer mit Gattin und unseren Pfarrer Pater Michael.

Besonders freute er sich über eine Abordnung unseres Patenvereins Aising, der Sängerrunde Schwoich aus Kufstein und der Männergesangvereine Arget und Seeham.

Nachdem die 6-er Musi mit dem Oberlandler-Marsch das Konzert eröffnete, meldete sich unser Ansager Georg Hagn zu Wort und führte uns mit seinen lustigen und auch nachdenklichen G'schichtln durch den Abend.

Nach den Liedern „Im Frühjahr wann der Schnee weggeht“, „Wos schlog't den do drob'n" und dem „Morgenständchen“, machten wir die Bühne frei für unsere Gäste, den Bäuerinnenchor.



Die 6-er Musi verband immer wieder mit schmissigen Märschen und Polkas die Gesangsbeiträge.

Nun wurde es voll auf der Bühne, die Damen des Bäuerinnenchors gesellten sich zu uns und wir sangen gemeinsam, unter der Leitung von Christa Höller die Lieder „Almauf-und Abtrieb“ und „Heit kemman d’Musikant’n zam“.

Beim „Jägerchor“ aus dem Freischütz erwies sich unser Pianist Hubert Huber als einfühlsamer Begleiter und verlässliche Stütze.

Mit dem „Valley Lied“, der Text und die Melodie stammt von unseren aktiven Sänger Georg Hagn und der Satz von Christoph Bencic, würdigten wir unser schönes Mangfalltal und den Ort Valley mit seiner kulturellen Vielfalt.

Zum Abschluss machten wir einen Ausflug nach Wien und servierten, begleitet von un-

seren Pianisten Hubert Huber am Klavier, den Zuhörern „Wiener Spezialitäten“.

In einem Verein mit langer Historie, ergeben sich automatisch Jubiläen von aktiven Sängern. So konnte unser Vorstand und unser 1. Bürgermeister, für 60 Jahre aktiven singens, unseren Ansager Georg Hagn ehren.

Am Ende eines gelungenen Konzerts, bedankte sich unser 1. Vorstand bei allen Mitwirkenden, auf der Bühne und hinter der Bühne und vor allen bei einem grandiosen Puplicum ,dem er „a guats Hoamkemma wünschte“.

Aktuelles vom VdK Ortsverband Valley

Das erste Halbjahr liegt schon wieder hinter uns und manchmal muss man sich fragen, wo die Zeit geblieben ist.

So ist es auch beim VdK Bayern, den es nun schon seit 75 Jahren gibt. Wir nehmen dies zum Anlass ein wenig in die Geschichte des VdK zu blicken und was an Leistungen erbracht wird.

Elektro Geller 

Unr Meisterbetrieb für Energie- u. Gebäudetechnik

FACHBETRIEB DER ELEKTROINNING

- **Elektroinstallation**
- **Rauchwarnmelder**
- **LED-Beleuchtungstechnik**
- **E-Check**



Sollach 10 • 83626 Valley-Sollach
Tel. 0 80 24/47 39 790 • Mobil 01 70/96 52 002
elektrogeller@t-online.de



Als der VdK am 4. Dezember 1946 in München gegründet wurde, verstanden die Frauen und Männer der ersten Stunden ihre Hilfe für Kriegsoffer auch als aktive Friedensarbeit. Ihr Ziel war eine stabile und sozial gerechte Gesellschaft. Niemand sollte wegen Krankheit, Behinderung oder Armut ausgeschlossen sein. Daran hat sich die Arbeit des VdK seither ausgerichtet.

Aus einer zunächst bayerischen Kriegsopferorganisation ist inzwischen der größte deutsche Sozialverband geworden. Vom VdK gehen immer wieder wichtige sozialpolitische Impulse aus. Dieser Erfolg ist ein Gemeinschaftswerk von Haupt- und Ehrenamt. Ich selbst durfte beim VdK Bayern seit 2003 im Landesvorstand mitarbeiten, die letzten 16 Jahre als Landesvorsitzende. Es war eine große Freude zu sehen, welchen enormen Aufschwung der VdK allein in den letzten beiden Jahrzehnten genommen hat. Ich möchte mich deshalb bei allen Menschen bedanken, die dem VdK ihr Vertrauen schenken und ihn durch ihr Engagement unterstützen. Die Corona-Pandemie und der Angriff Russlands auf die Ukraine haben dazu geführt, dass wir unser 75-jähriges VdK-Jubiläum mit zweijähriger Verspätung begehen. Der Sozialverband VdK hat sich einmal mehr während der aktuellen Krisen als wichtiger Anker für seine Mitglieder erwiesen. In diesem Sinne wollen wir unsere Arbeit zum Wohle der Menschen und des Sozialstaats fortsetzen.

*Ulrike Mascher, Landesvorsitzende
des Sozialverbands VdK Bayern*

Sozialpolitische Interessenvertretung

Der Sozialverband VdK mischt sich ein, damit soziale Gerechtigkeit, Menschlichkeit und Solidarität nicht auf der Strecke bleiben. Themen in Bayern sind die Bekämpfung von sozialer Benachteiligung und Armut, insbesondere von Älteren und Familien, der Ausbau von Inklusion und Barrierefreiheit sowie der gesundheitlichen und pflegerischen Infrastruktur in allen Regionen.

Der VdK setzte von Beginn an sozialpolitische Meilensteine: vom Bundesversorgungsgesetz für Kriegsoffer von 1950, über die Reform des Schwerbehindertenrechts 1974 sowie 1986 und das Diskriminierungsverbot aufgrund

einer Behinderung im Grundgesetz 1994 bis hin zur Rentengarantie 2009. Seither dürfen die Renten auch bei negativer Lohnentwicklung nicht gekürzt werden, zuletzt in der Corona-Krise. Die Anhebung der Mütterrente 2014, die maßgeblich vom VdK Bayern angestoßen wurde, war ein Erfolg in der Bekämpfung von Altersarmut.

Gerade in Bayern kann der VdK mobilisieren: Aufgrund der harten sozialstaatlichen Einschnitte Anfang der 2000er-Jahre rief der VdK zu einer Demonstration „Gegen Sozialabbau und Rentenklau“ auf. Diesem folgten am 29. März 2004 rund 30.000 Menschen in München. Auch bundesweite VdK-Kampagnen verdanken ihre Wirkung maßgeblich dem VdK Bayern. Insbesondere für „Weg mit den Barrieren!“ (2016), „Rente für alle“ (2019) und aktuell „Nächstenpflege“ konnten viele Mitglieder aktiviert werden

Sozialrechtsberatung

VdK-Mitglieder genießen umfangreichen Sozialrechtsschutz. Die Rechtsberatung zu Rente, Behinderung, Gesundheit, Pflege und Grundversicherung ist in Bayern einzigartig. Ein dichtes Netz von 69 Kreisgeschäftsstellen und sieben Bezirksgeschäftsstellen sorgt für kurze Wege. Bei Anträgen, Widersprüchen und Klagen kann sich jedes Mitglied auf die Kompetenz des VdK Bayern verlassen. Um die sozialrechtlichen Ansprüche der Mitglieder durchzusetzen, gehen die VdK-Teams alle notwendigen juristischen Wege, bis vor das Bundessozial- und das Bundesverfassungsgericht.

In den ersten Jahren seines Bestehens ging es beim VdK vor allem um die rechtliche Hilfe für Kriegsbeschädigte, Witwen und Waisen. Seit Mitte der 1980er-Jahre verschoben sich mit der Öffnung für alle Bevölkerungsgruppen die sozialrechtlichen Schwerpunkte. Inzwischen ist der VdK in Bayern unangefochten die Nummer eins im Renten- und Schwerbehindertenrecht. Insbesondere beim Thema Erwerbsminderungsrente ist der VdK absoluter Spezialist. Immer mehr Fälle drehen sich inzwischen um Auseinandersetzungen mit Kranken- und Pflegekassen. Hier machen sich die gesetzlichen Änderungen der letzten Jahre bemerkbar, weil es Versicherten teils sehr schwer gemacht wird,



ihnen zustehende Leistungen zu bekommen. Die Sozialrechtsbilanz des VdK Bayern kann sich sehen lassen: Allein 2022 wurden 90,5 Millionen Euro an Nachzahlungen für Mitglieder erzielt.

Ehrenamt

Rund 12.800 ehrenamtlich aktive Mitglieder sind das Herz des Sozialverbands VdK Bayern. Der VdK ist in Bayern in nahezu jeder Gemeinde präsent. Die VdK-Ortsverbände sind ein wichtiger Teil der regionalen sozialen Infrastruktur. Entstanden ist der VdK in Bayern 1946 als Selbsthilfeorganisation, um die Rechte der Kriegsoffer zu stärken. Die Menschen, die den VdK gründeten, erkannten bereits, wie wichtig gemeinsames Engagement für eine stabile und friedliche Gesellschaft ist.

Die Aufgabe des VdK-Ehrenamts ist die Mitgliederbetreuung vor Ort. Neben klassischen Vorstandsehrenämtern in den Orts- und Kreisverbänden sind VdK-Mitglieder zunehmend in ergänzenden Ehrenämtern aktiv. So bieten VdK-Lotsinnen und -Lotsen in den Kreisgeschäftsstellen ihre Hilfe an, wenn Anliegen von Mitgliedern über die Sozialrechtsberatung hinausgehen. Beraterinnen und Berater für Barrierefreiheit spüren überall in Bayern bauliche Hindernisse auf, die der Inklusion im Wege stehen. Pflegenden Angehörige werden durch VdK-Pflegebegleiterinnen und -begleiter stundenweise entlastet. Und junge Menschen sorgen als Freizeitbegleiterinnen und -begleiter dafür, dass die inklusiven Kinder- und Jugendfreizeiten des VdK Bayern zum unvergesslichen Erlebnis werden.

Ehrenamt ist kein „Selbstläufer“. Die Aus- und Weiterbildung des Ehrenamts sowie die kontinuierliche Begleitung der Arbeit der Verbandsstufen sind dem VdK ein besonderes Anliegen.

Wir möchten auch auf Wichtiges hinweisen:

Die VdK-Beratungstelefone

Die Beratungstelefone des VdK Bayern bieten kostenlos Hilfe an – auch für Nicht-Mitglieder. Sie erreichen das Beratungstelefon:

„Pflege und Wohnen“ unter 089/2117-112, von Montag bis Freitag ab 8 bis 12 Uhr, Donnerstag ab 15 bis 18 Uhr.

„Leben mit Behinderung“ unter 089-2117-113, von Montag bis Freitag ab 9 bis 12 Uhr, Donnerstag ab 15 bis 18 Uhr. Weitersagen!

Jetzt bleibt nix anderes als eine schöne Ferienzeit zu wünschen.

*Eure Vorstandschaft
vom VdK Ortsverband Valley*



DJK Darching

Ballschule für Kindergarten und Schulkinder

Nachdem dieses Jahr endlich alles wieder normal lief, sind wir im Herbst bei den Kleinen völlig überrannt worden und hatten das erste halbe Jahr 30(!) Kinder. Mittlerweile hat sich alles wieder eingependelt, sodass in beiden Gruppen ca. 15 Kinder trainieren. Leider ist es nicht mehr selbstverständlich regelmäßig teilzunehmen, was sehr schade ist, da auch bei uns die Stunden aufeinander aufbauen und die Kinder die regelmäßig kommen große Fortschritte machen.

Die Vorschulkinder dürfen ab Herbst nun zu den „Großen“ zu den Schulkindern (1. und 2. Klasse) wechseln. Somit starten wir bei den Großen mit einem neuen Kurs am Mittwoch den 27.09. von 15:00 – 16:00 Uhr und anschließend von 16:00 – 17:00 Uhr mit den Kindergartenkindern ab 4 Jahren. Bitte Hallenturnschuhe und ein Getränk mitbringen, auch neue Kinder sind herzlich willkommen, da wir zum Schuljahresstart immer neu starten.

Was macht man in der Ballschule?

Bei den Kindergartenkindern geht es um die Vermittlung von Basisfertigkeiten mit Bällen, wie z. B. Werfen, Fangen, Schießen, Dribbeln, ..., sowie das Üben von koordinativen Fähigkeiten, z. B. Gleichgewicht mit Hilfe eines Geräteparcours.

Die Schulkinder lernen hingegen schon die Ballsportarten kennen: Tennis, Volleyball, Fußball, Handball, Basketball und Hockey mit dem Ziel herauszufinden, was mir Spaß macht bzw. auch wieder eine ganzheitliche koordinative Schule mit verschiedenen Bällen und auch am Geräteparcours.



Wir starten in die kommende Saison mit einem neuen Trainer im Herrenbereich. Hans Brumbauer, der 50-jährige gebürtige Regensburger, ist ab der neuen Saison Trainer der 1 Mannschaft. Begrüßt wurde er von den beiden Spartenleitern Paul van der Drift und Andreas Hallmannsecker.

Andreas Hallmannsecker, Spartenleiter Fußball



Oberbayerische Meisterschaft 2023 der Kegler

Auch diesmal fanden zwischen 24.04.2023 und 14.05.2023 die Oberbayerischen Meisterschaften wieder in Attaching statt. Die Mixmannschaft wurde wie 2022 wieder mit 1745 Holz Oberbayerischer Meister 2023. Dazu beigetragen haben auch die überragenden 487 Holz von Angela Hageneder. Mit von der Partie waren auch Margreth Cyllok, Toni Hageneder und Tobias Hoos.

Besonders freute uns, dass drei neue Jungs (Bernhard Cyllok, Markus Pallauf und Markus Wiesgigl) erstmals in der Herrenmannschaft mit Tobias Hoos starteten. Sie erreichten den 11. Platz. Mit 1688 Holz erreichte die Damenmannschaft den 3. Platz. Dort startete Verena und Margreth Cyllok, sowie Angela Hageneder und Regina Hofstetter.

Margreth Cyllok und Regina Hofstetter landeten beim Damen-Paarlauf auch mit tollen 862 Holz auf dem 3. Platz. Auch die Männer Toni Hageneder und Tobias Hoos ließen sich nicht lumpen und landeten ebenfalls mit 890 Holz auf Platz drei beim Männer-Paarlauf.



Für Rückfragen gerne unter 0179/9177893 oder stephaniebencic@gmx.de.

Stephanie Bencic, Übungsleiterin Ballschule



Neuer Trainer der Herren





Beim Sprint der heuer neu angeboten wurde, stand Tobias Hoos mit 152 Holz auf dem 2. Platz. Den 4. Platz mit 147 erreichte Angela Hageneder und Margreth Cyllok kam mit 145 Holz auf Platz sechs.

Im Mix-Tandem wurden Angela und Toni Hageneder vierter mit 526 Holz und verfehten nur knapp das Podest. Mit 473 Holz belegten Verena und Margreth Cyllok im Frauen-Tandem den 5. Platz. Toni Hageneder belegte mit Benni Heidelberg beim Männer-Tandem mit 535 Holz Platz fünf. Mit Michaela Müller startete Toni Hageneder bei den Mix-Paaren und Sie erreichten Platz drei mit 893 Holz.

Es war wieder eine tolle Meisterschaft für die DJK-Kegler mit sechs Podestplätzen. Außer der Herrenmannschaft qualifizierten sich alle für die Bayerische Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch!

Christa Hoos, Spartenleiterhin Kegeln

den Mannschaften und Paarläufen weiter. Und auf diesen Bahnen wurden Sie schon zwei Mal Deutscher Meister.

An diesem Wochenende kamen Sie mit drei „Bayerischen Meistertiteln“ zurück. Das ist ein einzigartiger Vereinsrekord der DJK-Kegler. Am Samstag 8. Juni holte sich als erster die Mixmannschaft den Titel mit 1952 Holz von 15 gestarteten Mannschaften (Angela Hageneder 508, Margreth Cyllok 462, Tobias Hoos 455 und Toni Hageneder 527). Am Nachmittag waren dann die Damen am Start und holten den zweiten Titel mit 1817 Holz von 10 Mannschaften (Regina Hofstetter 480, Verena Cyllok 415, Margreth Cyllok 446 und Angela Hageneder 476).

Es ist für unsere Kegler schon ein Highlight, dass beide Teams die Besten in ganz Bayern sind. Nach diesem gigantischen Tag aber ging es am Sonntag wieder weiter. Gleich als erstes Paar am Morgen holten sich Toni Hageneder



Traumwochenende für die Kegler der DJK Darching

Vier Meistertitel auf der Bayerischen Meisterschaft

Schon am 25. Juni holte sich das Mix-Team Angela und Toni Hagender mit 476 Holz den Vize-meistertitel in Bamberg. Das war bei 30 Teams schon eine super Leistung. Aber am 08/09 Juni ging es in München, Säbener Straße, mit



Fasching und Söhne OHG

Fuhrunternehmen

Kieswerke Otterfing – Thalham



83624 Otterfing · Gewerbering 11
 Büro: Tel. (08024) 4538 · Fax (08024) 47104
 Kieswerk Otterfing: Am Markweg, Tel. 0172/8 20 45 38
 Kieswerk Thalham, Gde. Dietramszell: Tel. (08024) 2951

Öffnungszeiten

Kieswerk Thalham: Mo – Do 7 – 17 Uhr, Fr 7 – 16 Uhr
 Kieswerk Otterfing: Mo – Fr 7 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr
 Von April bis Nov. Sa 8 – 12 Uhr (nur Werk Otterfing)

- Transporte
- Kies
- Riesel
- Sand
- Splitt



(476) und Tobias Hoos (488) den dritten Titel von 16 Paaren. Sie ließen sich den Platz an der Sonne nicht mehr nehmen. Mit Michaela Müller (449) erreichte Toni Hagender (478) noch Platz sieben mit 928 Holz von 20 Paaren im Mix-Paarlauf. Regina Hofstetter und Margreth Cyllok erreichten Platz acht beim Paarlauf. Doch der Traum der DJK-Kegler ist noch nicht ausgeträumt. Für die Mannschaften und das Mix-Team geht es bei der Deutschen Meisterschaft im Oktober wieder in München weiter. Für die Paarläufe müssen Toni Hagedener und Tobias Hoos nach Weinheim reisen. Wir wünschen Ihnen wieder viel Erfolg und „Gut Holz“!

Christa Hoos, Spartenleiterhin Kegeln



DJK-Stockschützen auf neuen Pflasterbahnen

Durch die Witterungseinflüsse wurden die seit vielen Jahren bestehenden Pflasterbahnen am DJK-Sportgelände Unterdarching unbespielbar, d.h. die Stöcke konnten selbst bei hohem Kraftaufwand nicht mehr ins Spielfeld gebracht werden (zu zach). Nachdem selbst technische Veränderungen wie das Einflexen von Rillen keine Besserung brachten, musste der Belag ausgetauscht werden.

Durch viele privaten Spenden und einer Spende von 500 Euro der Fa. Stang Gmund konnten die Material-Kosten für den Hauptverein auf ein Minimum reduziert werden. Jetzt war die Verlegung der Steine angesagt, was nochmals sehr hohe Kosten verursacht hätte. Wenn wir nicht den „Pflaster-Experten“ Matthias Muth in unseren Reihen hätten, der uns mit Rat und Tat zur Seite stand. Und er rückte gleich mit der gesamten Familie an. Neben seinen 4 Söhnen half auch seine Frau Birgit mit. Auch Josef Fischer kam mit Gattin Magda und Sohn Seppi. Daneben unterstützten noch weitere 6 Stockschützen beim Verlegen. Und nach über 200 Stunden Arbeit konnte zu Pfingsten bereits das erste Turnier mit Nachbarnvereinen ausgetragen werden.

Dabei siegte die Auswahl aus Helfendorf mit 10:0 Punkten.

Ein herzlicher Dank an alle Beteiligten und auch Brotzeit Spendern.



Wer diesen schönen und geselligen Sport auch ausprobieren möchte: An jedem Montag-Abend treffen sich die Stockschützen an der Stockschützenhütte. Stockmaterial ist vorhanden

Martin Pfund, Spartenleiter Stockschützen



Fitness – Turnen – Ballschule – Yoga

Alle Wege führen, nicht nach Rom, sondern in die Turnhalle für ein- bis 86-jährige, Kinder, Frauen, Männer. Wir wollen beweglich bleiben: körperlich, geistig und seelisch. Bewegung, endlich wieder in präsender Gemeinschaft, stärkt unsere Resilienz Kräfte, unter anderem die Widerstandsfähigkeit, den Optimismus, die Empathie.

Verschiedene Schwerpunkte aber auch viele Gemeinsamkeiten prägen den Erwachsenenbereich. Achtsamkeit dem Körper gegenüber steht an erster Stelle.

Gymnastik ohne und mit Handgeräten wie Stäben, Terrabändern und Hanteln, Elemente aus dem Yoga zur Stärkung der Muskulatur, zur körperlichen Ausgeglichenheit und Entspannung, leicht oder intensiv, langsam bis temporeich, dehnend und kräftigend, mit und ohne Partner. Dazu kommen, je nach Jahreszeit, Skigymnastik, Lauftreffs, Walking, Radeln, Ausflüge und Geburtstagsfeiern.

Vielseitigkeit zeichnet den Kindersport aus. Gemeinsam sind wir – gemäß unserem Vereinsmotto „zam Spaß ham“ – mit Freude, Fantasie, wertschätzend im Umgang untereinander, unterwegs.

Geräte und Materialien in der Turnhalle wollen kennengelernt und ausprobiert werden. Spielstationen und Bewegungsbaustellen zum Klettern, Hüpfen, Balancieren, fördern Kraft und Geschicklichkeit bei unseren Jüngsten. Spiele, Seile, Reifen, bunte Bänder und Tanz stärken Körperbeherrschung und Musikalität. Verschiedenste Ballübungen laden zum Werfen, Fangen, Dribbeln ein und bilden Grundlagen für „große Ballspiele“ wie Fußball oder Tennis. Die Ballspielstunden sind immer am Mittwochnachmittag.

In den Kinderturnstunden am Montag üben wir intensiv an Großgeräten: Barren, Ringe, Schwebebalken oder Pferdsprung. Zusätzlich entwickeln wir gerade Übungen aus dem Parcour. Nach den Pfingstferien stand Leichtathletik im Vordergrund. Jahreszeitenfeste werden mit kleineren Aktionen in den Gruppen gefeiert. Zusammen veranstalten wir unser mittlerweile legendäres Faschingsfest, in diesem Jahr mit



über 200 Besuchern. Auch der Tag des „Kinderturnens im Verein“ war hervorragend besucht und im Pfingstzelt waren wir wieder live dabei.

Ja, wir sind ein starkes, gut ausgebildetes Team. Die Vorstandschaft unterstützt uns wohlwollend und Manfred Folger pflegt umsichtig die Turnhalle. Dafür herzlichen Dank.

Kurzum: Werdet Mitmacher, denn wir sind Fitmacher.

In Vertretung aller Übungsleiter, Erika Pawlowsky, Spartenleiterin Fitness & Turnen

**Weitere Infos
findet Ihr auf
unserer NEUEN
Webseite!**

**Schaut vorbei:
www.djk-darching.de**

Schwimmverein Grün-Weiss Holzkirchen bei den Deutschen Meisterschaften der Masters

Am 2. – 4. Juni 2023 war es soweit, die deutschen Meisterschaften der Masters fanden in Dresden statt. Sehr viele und großartige Schwimmerinnen und Schwimmer aus ganz Deutschland gingen an den Start. Von insgesamt 251 teilnehmenden Vereinen waren 48 Vereine vom Bayerischen Schwimmverband vertreten. Viele begeisterte Zuschauer sorgten für eine tolle Atmosphäre während des Wettkampfes und die Schwimmer des SV GW Holzkirchen erzielten neue persönliche Bestzeiten.

Ludwig Huber aus Sollach, AK25, schwamm sich gleich im ersten Wettkampf über 100m Freistil auf das Siegerpodest und erreichte den 3. Platz/Bronze mit 0:56,02. Knapp wurde es über 200m Freistil, hier erreichte Ludwig einen hervorragenden 4. Platz mit 2:05,88. Bei all seinen Starts schwamm sich Ludwig in die Top 10: 50 m Schmetterling zu Platz 8. mit 0:27,99, 100



m Schmetterling zu Platz 7. mit 1:02,86, 50 m Freistil zu Platz 9. in 0:25,81 und 50 m Brust zu Platz 10. in 0:33,59.

Staffelwettkämpfe: Über 4 x 50 m Freistil, 4 x 50 m Rücken und 4 x 100m Lagen belegten die 4 Schwimmer des SV GW Holzkirchen (Ludwig Huber, Kai Bjarne Niederau, Korbinian Miciecki und Louis McMullen) jeweils den 5. Platz. Platz 7. erreichten sie über 4 x 50 m Lagen. Den 3. Platz und somit Bronze erkämpften sie sich über 4 x 100 m Freistil.

Als nächstes geht es zum Langstrecken-Schwimmen nach Rosenheim und zur Kreismeisterschaft nach Rottach-Egern. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

Taekwon-Do Gürtelprüfung kurz vor den Pfingstferien

31 Schüler aus Darching & Umgebung legen erfolgreich ihre Prüfung ab.

Nun war es wieder soweit. Schulleiter Georg Rummel (4. Dan) setzte gleich zwei Termine für Prüfungen an, die in den Räumen der DJK im Mai 2023 stattgefunden haben. In Gruppen aufgeteilt, mussten die Schüler zwischen 6 und 69 Jahren des traditionellen Taekwon-Do

Darching erst einen halbstündigen, Lehrgang absolvieren, den Co-Trainer Sebastian Lechner (1. Dan) gestaltete.

Nach einer kurzen Verschnaufpause, zeigten die Schüler ihr Können. Schulleiter Georg Rummel nahm die Prüflinge unter die Lupe. Dazu mussten die Schüler Hyong' s (Formenlauf), Selbstverteidigungsübungen mit Partner, Hand- und Fußkombinationen zeigen, sowie ein oder sogar mehrere Bretter zerschlagen.

Das Training der vergangenen Monate hatte sich gelohnt und alle Prüflinge haben erfolgreich ihre Gürtelprüfung zum nächsten Kup



Kinderprüfung Mai 2023
Herzlichen **Glückwunsch** allen, wir sind sehr stolz auf euch!



Jugend- & Erwachsenen Prüfung des Traditionelles Taekwon - Do Darching Mai 2023
Herzlichen **Glückwunsch** allen, wir sind sehr stolz auf euch!



ZUSATZVERDIENST FÜR LANDWIRT:INNEN!

Die BioKolTec GmbH kauft überschüssige **Biestmilch** von der Kuh

1,95 € pro Kg

Telefon: 0172 / 36 39 084
www.colostrum12h.de > Lieferant werden



(Schülergrad) abgelegt. Mit der neuen Graduierung dürfen die Schüler ab sofort neue Techniken erlernen.

Darunter bekamen einige Schüler die Zulassung von Georg Rummel durch ihre fortgeschrittenen Prüfung (ab Blaugurt) ab sofort immer Montags zur fortgeschrittenen Trainingseinheit zu kommen. Diese geht über zwei Stunden und ist speziell auf die Schüler ausgelegt um Sparringskämpfe und Selbstverteidigungsübungen weiter zu verfeinern.

Besonderen Dank richtete Georg Rummel an seine Co-Trainer und Fortgeschrittene Schüler, die ihm in den letzten Monaten zur Vorbereitung der Prüflinge unter die Arme griffen und auch bei der Prüfung mithalfen.

Nach den Prüfungen hatten wir im DJK Kegelstüberl die Kegelbahnen reserviert und rundeten es mit einer gemeinsamen Feier der Prüflinge und deren Eltern ab.

Die Trainer vom Taekwon-Do Darching sind sehr stolz auf die Leistungen ihrer Schüler, jetzt gilt es das Gelernte zu vertiefen und weiterhin fleißig zu trainieren.

Neugierig geworden?

Einsteigerkurse bieten wir immer am Dienstag ab 18:00 Uhr an. Diese sind für einen Monat kostenlos.

Weitere Infos unter:

08024/48447 oder schreiben Sie uns doch eine E-Mail: tkd.darching@gmail.com

Taekwon-Do Trainingslager traditionell am Hallstätter See (A)

Auch dieses Jahr hat Martin Eichhorn (6. Dan) Großmeister aus Freising zum mehrtätigen Trainingslager über den Vatertag nach Obertraun (Österreich) direkt am Hallstätter See eingeladen.

Knapp 90 Teilnehmer von 10 Schulen aus ganz Deutschland des traditionellen Taekwon-Do folgten dieser. Darunter 14 Schüler des traditionellen Taekwon-Do Holzkirchen & Darching's. In den vier Tagen stand einiges auf dem Programm: Grundtechniken, Hyong, Kombinationen, Kampf und Selbstverteidigungstechniken von Sonnenauf- bis Untergang in bis zu täglich 5 Einheiten vor einer malerischen Kulisse des Dachstein Gebirges.

Immer wenn das Wetter passte wurde das Training im Freien abgehalten. Zum Ende des Trainingslagers legten noch einige Schüler ihre nächste Graduierungsprüfung und Dan-Prüfung ab, ehe es gemeinsam zum gemütlichen Teil der Prüfungsfeier ging. Diese ging bei einigen bis spät in die Morgenstunden.

Schon bald ist speziell für unsere Teenager ein weiteres Trainingslager im Berchtesgadener Land geplant. Wir freuen uns schon riesig darauf.



Herbstlich Willkommen in Ihrer Gärtnerei



BAUMEISTER
BLUMEN & PFLANZEN

Altenburg 14,
83620 Feldkirchen-W.
Tel. 08063 345

www.gaertnerei-baumeister.de
info@gaertnerei-baumeister.de



KFZ-Technik Oberland

Max Zimmer &
Martin Hitzelsperger

Martinshof 12 » 83626 Valley

Tel.: 08024 60 87 333

- » KFZ-Service aller Fabrikate
- » HU+AU im Hause
- » Unfallinstandsetzung
- » Reifenservice/Einlagerung

mail@kfz-technikoberland.de



Die **vhs** 
 Volkshochschulen
**Volkshochschule Holz-
 kirchen-Otterfing e. V.**
 Ein kleiner Auszug aus unserem
 September-Programm:

**Ausgehen, Bummeln und Geschichte erleben
 in Obergiesing,**

12.09.2023, 15:00 Uhr, München

**Café & PC – schnelle Hilfe für digitale Pro-
 bleme mit Smartphones, Tablets und Laptop,**

20.09.2023, 16:00 Uhr, vhs-Raum 03

Pilates – am Morgen,

21.09.2023, 08:15 Uhr, Mehrzwecksaal
 Probst-Sigl-Straße 3

Starker Rücken,

25.09.2023, 17:30 Uhr, Mehrzwecksaal
 Probst-Sigl-Straße 3

Italienisch –

leichte Konversation auf B1-B2 Niveau,

25.09.2023, 18:15 Uhr, vhs-Raum 03

Museumsführung am Nachmittag II,

26.09.2023, 14:00 Uhr, Museen in München

Erstellen Sie ein Lifestyle-Foto

für den Instagram-Feed,

26.09.2023, 17:00 Uhr, vhs-Raum 01

Am Ende wird alles gut?

**Geschichtsphilosophische Ansätze von der
 Antike bis heute,**

26.09.2023, 18:30 Uhr, vhs-Raum 06

vhs Starker Rücken durch Pilates,

26.09.2023, 20:00 Uhr, MZR Schule Otterfing

Yoga am Morgen,

27.09.2023, 08:15 Uhr, Mehrzwecksaal
 Probst-Sigl-Straße 3

Funktionsgymnastik mit Hatha Yoga Elementen,

27.09.2023, 17:15 Uhr, vhs im Atrium

Kundalini Yoga und Meditation,

27.09.2023, 19:30 Uhr, MZR Schule Otterfing

Spanisch A1.2,

28.09.2023, 18:00 Uhr, vhs-Raum 11

Hatha Vinyasa Yoga für Körper, Geist und

Seele/ Elemente aus dem Fasziayoga,

28.09.2023, 20:00 Uhr, Mehrzwecksaal
 Probst-Sigl-Straße 3

**vhs.online: Lernen durch Bildbesprechung,
 Sanftes Yoga – Vital und beweglich ein
 Leben lang,**

29.09.2023, 08:00 Uhr, vhs im Atrium

Rücken fit –

kombiniertes Wirbelsäulentraining,

29.09.2023, 08:15 Uhr, Mehrzwecksaal
 Probst-Sigl-Straße 3

„Hochzeits-Tanzkurs“,

30.09.2023, 11:00 Uhr, vhs im Atrium

Whisky Tasting – Whiskys von hier,

30.09.2023, 18:00 Uhr, vhs-Raum 01

**vhs.hybrid – Die Welt neu denken aus
 technischer Perspektive**

Nicht nur die Politik und Umwelt sind im Umbruch, sondern auch ganz besonders die Technik wird große Veränderungen anstoßen. Künstliche Intelligenz wird schon länger eingesetzt, ist aber mit ChatGPT und Midjourney auch in der breiten Öffentlichkeit angekommen. Doch auch was die Rechenleistung und Interaktion mit der Technik angeht, stehen große Veränderungen an. Unser Dozent Peter Kubenka von der TH-Rosenheim gibt einen Überblick über die technische Entwicklungen, Chancen und Gefahren. Der Vortrag richtet sich auch an Menschen mit und ohne Vorkenntnisse, die gerne einen Überblick über die anstehende technische Veränderungen bekommen möchten.

**Mi., 27.09.2023, 18:30 – 20:00 Uhr,
 Treffpunkt: vhs-Zentrum Holzkirchen,
 Raum 06**

Um Anmeldung wird gebeten unter:
 Holzkirchen@vhs-oberland.de oder
 Tel.: 08024/46789-0.



WIR suchen DICH!

**Werde Dozent*in bei der
vhs im Oberland e.V.**

**FÜR GESUNDHEIT
FÜR EDV
FÜR SPRACHEN**

Lust auf Arbeit mit Menschen und dabei noch Geld verdienen?
Bringe dein Know-how zum Strahlen - Werde Dozent*in bei der
vhs Oberland e.V. und inspiriere Menschen in den Bereichen
Sprachen, Gesundheit und Gesellschaft!"

Dann bewirb Dich bei Deiner vhs Oberland e.V.!
Kontakt unter:

 ***info@vhs-oberland.de***
 ***08024 467890***

vhs
Volkshochschule
Oberland e.V.



Informationen aus den Ämtern:

Landkreis Miesbach

- Melden von geplanten Feuern – Neue Melde-Plattform

Polizeipräsidium Oberbayern Süd

- Die POLIZEI hilft bevor es zu spät ist

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

- Pflegestammtisch – wer einmal dabei war kommt wieder
- SVLFG legt Fokus auf Frauengesundheit
- Rauchfrei leben – deine Chance
- Pflegekasse muss Beiträge anpassen
- Antrag für Zusatzversorgung bis 30. September stellen
- Neu: Erste-Hilfe-Kurse mit Inhalten zum Selbstschutz
- Beitragsbescheid für 2022 aufbewahren

Bundesregierung

- KulturPass erfolgreich gestartet

KulturVision

- Erfolgreiches Nachwuchsfestival „LandkreisTalente – Deine Bühne 2023“
- GEMEINSAM FÜR KULTURVISION e.V.

Nähere Informationen dazu finden sie auf der Homepage der Gemeinde Valley:
www.gemeinde-valley.de

Bestattungshilfe **RIEDL**

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · **Bestattungsvorsorge**

Höhenkirchen / Siegertsbrunn

0 81 02 / 9 98 68 77

Bahnhofstraße 5
für die Stadt und Lkr. München

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Wasserburg am Inn	0 80 71 / 9 20 46 40
Edling	0 80 71 / 5 26 44 40



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de

• TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE •

02.09.2023	14:00 Uhr	Info- & Kaffeestammtisch – VdK-Ortsverband Valley	Bräustüberl
03.09.2023	09:00 Uhr	Vereinsjahrtag – VdK-Ortsverband Valley	
06.09.2023	08:35 Uhr	Tagesfahrt Rottenbuch I – Orgelzentrum	Mitterdarching Kirche
08.09.2023	19:30 Uhr	Kesselfleischessen – FFW Mitterdarching	Feuerwehrhaus Mitterdarching
09.09.2023		Herbstausflug – VdK-Ortsverband Valley	
10.09.2023	10:00 Uhr	Tag der Denkmale und Tag der Orgeln, Führung und Konzert	Zollingerhalle
10.09.2023	15:00 Uhr	Tag der Denkmale und Tag der Orgeln, Führung und Konzert	
10.09.2023		Trachtenjahrtag – Schloßbergler Valley	
13.09.2023	19:15 Uhr	Patrozinium	Sollach
17.09.2023	09:00 Uhr	Rußländerjahrtag – Veteranen- u. Kriegerverein Valley	Kleinhöhenkirchen Kleinhöhenkirchen
24.09.2023	10:30 Uhr	Patrozinium mit Pfarrfest am Feuerwehrhaus Mitterdarching	Oberdarching
26.09.2023	19:15 Uhr	Patrozinium	Sonderdilching
01.10.2023	10:30 Uhr	Vereinsjahrtag der FFW Hohendilching, Burschenverein Hohendilching- Sollach, Almenrauschschützen Kreuzstraße	Kirche in Hohendilching
04.10.2023	08:35 Uhr	Tagesfahrt Rottenbuch II – Orgelzentrum	Mitterdarching Kirche
07.10.2023	14:00 Uhr	Info- & Kaffeestammtisch – VdK-Ortsverband Valley	Kirchenwirt
07.10.2023	18:30 Uhr	Valleyer Kulturtage – Wirtshaussingen	Bräu Oberdaching
08.10.2023	15:00 Uhr	Konzert-Abschluss „Valleyer Kulturtage“, Orgel Bastian Fuchs und Marie Koenigsbeck	Zollingerhalle
12.10.2023	18:30 Uhr	Chorprobe Bezirkssänger	Bräu Oberdaching
13. – 12.11.		Herbstsammlung „Helft Wunden heilen“ – VdK-Ortsverband Valley	
04.11.2023	14:00 Uhr	Info- & Kaffeestammtisch – VdK-Ortsverband Valley	Bräustüberl
03. – 05.11.		Vereinsmeisterschaft – DJK-Kegeln	Kegelstüberl
05.11.2023	15:00 Uhr	Ein Domspatz spielt Orgel, Andreas Merl	Zollingerhalle
08.11.2023	08:30 Uhr	Tagesfahrt Orgelfahrt Schwaben – Orgelzentrum	Mitterdarching Kirche
12.11.2023	10:30 Uhr	Patrozinium	Oberlaidern
18.11.2023		„Winterwichtel“ basteln mit Sepp Lechner für Kinder mit Begleitperson	
29.11.2023	19:15 Uhr	Patrozinium	Hohendilching

Abgabebeschluss für das nächste Gmoabladi ist der

27.10.2023

Beiträge bitte im Word-Format,
Bilder im jpg-Format **mind. 300 dpi**
an gmoabladi@gemeinde-valley.de
schicken.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Valley

Verantwortlicher: h&M Druck GmbH

Gestaltung:

Layout, Druck und

Anzeigenannahme:

h&M Druck GmbH

Gruber Str. 8

83626 Kreuzstraße/Valley

Telefon 08024/47532-0

E-Mail: info@hm-digi.de

www.hm-digi.de

Auflage:

1.500 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im
Bereich der Gemeinde Valley

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Dann sollten Sie den genauen Wert kennen.



*Jens
Schönrock*

83% privater
Immobilienverkäufer
verlieren aufgrund
falscher Bewertungen
5% bis 20% beim Verkauf
ihrer Immobilie...



Jetzt kostenfreies Beratungsgespräch vereinbaren:



Ihr ImmoXperte für Holzkirchen und Umgebung

Sweethome Holzkirchen

Jens Schönrock, Alleeweg 2, 83626 Valley

Rufen Sie uns an unter +49 (0) 8024 6499915 oder

schreiben uns unter js@sweethome-oberland.de



Schneller sein
QR-Code scannen



A.S.T.

*Ihr Spezialist in Sachen
Schadstoffsanierung,
Asbestdemontage
im Oberland und
im Großraum München!*



**Asbest-
sanierungen**
im Innen- und
im Außenbereich

**PAK-
Sanierungen**
(Teerprodukte)

**PCB- und PCP-
Sanierungen**

**KMF-
Sanierungen**

Firma A.S.T. • Alexander Stenzenberger
Erlacher Weg 6 • 83629 Weyarn

Mobil: 01 51 / 52 43 91 89 • Tel.: 0 80 20 / 9 08 55 50
E-Mail: info@ast-asbest.de • www.ast-asbest.de